



MITTEILUNGSBLATT

der Verwaltungsgemeinschaft EBERN

Unsere lebendige Heimat
im Baunach- und Weisachgrund



Ebern

Jahrgang 3

Freitag, 9. März 2018

Nummer 5



Seite 6



Pfarrweisach



Seite -



Rentweinsdorf



Seite -



Vereinsleben
Ebern

Seite 14



Vereinsleben
Pfarrweisach

Seite 17



Vereinsleben
Rentweinsdorf

Seite 17



Nachrichten
aus den Kirchen Seite 19



Veranstaltungs-
kalender Seite 21

...und vieles mehr!

Starten Sie in den Frühling mit dem Lätaremarkt!



Pünktlich mit dem Frühling wird am Sonntag, 11. März, die Marktsaison eröffnet. Die Stadt Ebern sowie die Tourismus- und Werbegemeinschaft Ebern laden Sie ab 11 Uhr recht herzlich zu einem Bummel über den Lätaremarkt am Marktplatz ein. Was Sie erwartet: Marktleute mit Allerei für Haus und Garten auf dem Marktplatz, verkaufsoffene Geschäfte im gesamten Stadtbereich, eine Erlebnisführung in die Katakomben um 14.30 Uhr am Marktplatz und allerhand mehr.

Was Sie bei dieser Veranstaltung ganz sicherlich nicht überhören können: Es wird summen und brummen. Denn: Das Institut für Biodiversitätsinformation e.V. und der BUND Naturschutz in Bayern stellen das Naturschutzprojekt „Ebern summt“ und die Hummel-Mitmachaktion „Wer brummt denn da?“ vor.

2010 startete die Initiative „Deutschland summt“ unter dem Namen „Berlin summt“. Dieses Jahr wird voraussichtlich in Ebern die 18. Partnerinitiative gegründet. Unter dem Motto „Mit der Biene als Botschafterin zu mehr StadtNatur“ wollen auch wir unsere Stadt für Wildbienen und andere Insekten attraktiver gestalten. Der erste Schritt für mehr Natur lief bereits im letzten Jahr mit der „Baunach-Allianz“, in diesem Jahr beteiligt sich Ebern an der Aktion „Blühender Landkreis Haßberge“, in welcher öffentliche Flächen zu für Wildbienen interessanten Standorten umgestaltet werden. Auf diesen blühenden Flächen finden in unserer Region Bayerns Bienen und Schmetterlinge ein Zuhause. Was Sie in Ihrem eigenen Garten tun können, um Wildbienen und andere Insekten zu unterstützen, erfahren Sie direkt von uns vor Ort.

Am Lätaremarkt startet auch die bayernweite Aktion „Was brummt denn da?“, in der Sie aktiv mithelfen können, die Vielfalt der Hummeln zu entdecken. Eine Hummel brummt im Garten und Sie würden gerne wissen, um welche Art es sich handelt? Kein Problem. Foto schießen und uns schicken, wir sagen Ihnen gerne, um welche Art es sich handelt. An unserem Stand bieten wir neben zahlreichen Informationen rund um Hummel und Co. auch eine Bauanleitung für einen Hummelnistkasten, Blümmischungen regionaler Pflanzen, die sowohl für Wildbienen als auch uns Menschen attraktiv sind und eine Bienenbastelecke für die Kinder an. Deshalb kommen Sie vorbei und lassen Sie sich von uns begeistern! Gemeinsam mit Ihnen machen wir unsere Landschaft bunter und lebenswerter. Wir freuen uns auf Sie.

Kontakt zum Institut für Biodiversität: Mail: info@ifbi.net

Text: Ann-Kathrin Bröger; Bild: Albert Krebs

VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT EBERN

Ihr direkter Draht zur örtlichen Verwaltung

Verwaltungsgemeinschaft Ebern
 Rittergasse 3
 96106 Ebern
 Telefonzentrale: 09531/629-0
 Telefax: 09531/629-52
 E-Mail: info@ebern.de

Durchwahlnummern zu den Sachgebieten: 09531/629-..

Bauverwaltung

Ute Barthelmann -42
 Lydia Schwarz -13
 Tanja Zürl -40

Bürgerbüro, Fischereiwesen, Holzverkauf, Mitteilungsblatt

Johanna Eckert -17
 Christine Thomann -19

Einwohnermeldeamt

Heidi Jaeger -12
 Gabi Wild -11

Friedhofwesen, Gewerberecht, Sozialwesen

Maximilian Schorn -21
 Rita Veen -16

Fundamt, Poststelle

Hanni Beck -10

Geschäftsleitung

Ernst Haßler -25

Haupt- und Personalverwaltung, Bürgerbus

Karin Gercke, Sabrina Diller, Susan Appel -26
 Dirk Suhl -44

Kämmerei

Hannelore Hoffmann-Sittig -34
 Horst Junge -37
 Sabrina Schlinke -33
 Lisa Schmitt -35

Kasse

Sonja Batz -31
 Ursula Batzner -30
 Jochen Greul -29

Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Standesamt

Maximilian Schorn -21
 Susanne Bravo -20

Systemadministration

Johannes Müller -45

Technische Bauverwaltung

Stefan Hofmann -38
 Martin Lang -39

Tourist-Information

Helen Zwinkmann -14

Vermietungen, Liegenschaftsverwaltung, Beitragswesen

Marco Ernst -41
 Josef Müller -43

Bürgermeister Jürgen Hennemann

Vorzimmer Ute Linß -24
 Büro -23
 Mobil 0160/5060353
 Email juergen.hennemann@ebern.de



Die Bürgersprechstunde findet jeweils dienstags von 16 Uhr bis 17.30 Uhr im Bürgermeisterzimmer in Ebern statt. Um Voranmeldung im Vorzimmer unter Tel. 09531/629-24 wird gebeten. Einmal im Monat findet die Bürgersprechstunde in einem Ortsteil statt.

Bürgermeister Ralf Nowak

Büro Ebern -28
 Büro Pfarweisach 09535/270
 Büro Privat 09535/258
 Mobil 0175/4324349
 Email ralf.nowak@pfarrweisach.de



Die Bürgersprechstunde findet jeweils dienstags von 16.30 Uhr bis 18.30 Uhr im Bürgermeisterzimmer Pfarweisach im Rathaus, Bahnhofstraße 2, statt.

Bürgermeister Willi Sendelbeck

Büro Ebern -27
 Büro Rentweinsdorf 09531/5448
 Mobil 0172/8385583
 Email willi.sendelbeck@rentweinsdorf.de



Die Bürgersprechstunde findet jeweils dienstags von 18 Uhr bis 19.30 Uhr in Rentweinsdorf im Rathaus, Planplatz 2, statt.

Die Verwaltungsgemeinschaft Ebern

Aktuelle Mitteilungen, Informationen, Wohnungsangebote, Satzungen und Anträge sowie das Mitteilungsblatt sind auch auf den folgenden Internetseiten einsehbar:

Stadt Ebern www.ebern.de
 Gemeinde Pfarweisach www.pfarweisach.de
 Markt Rentweinsdorf www.rentweinsdorf.de

Öffnungszeiten

Montag	8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Dienstag	8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Mittwoch	8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag	8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Freitag	8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

KFZ-Zulassungsstelle

Montag bis Freitag	8.30 Uhr bis 12.00 Uhr
Montag und Dienstag	14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Donnerstag	14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Die Wartezeiten sind vormittags in der Regel kürzer als nachmittags.

Telefonische Erreichbarkeit:

Hümmer Marianne.... Tel. 09531/ 941179
 Schmidt Rudolf..... Tel. 09531/941169

IHRE SERVICESEITE

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

Sie haben außerhalb der Praxisöffnungszeiten gesundheitliche Beschwerden, aber die Behandlung kann aus medizinischen Gründen nicht bis zum nächsten (Werk-)Tag aufgeschoben werden? Dann wählen Sie die Telefonnummer **116117**, die bundesweite Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Vereinigungen. Über diese kostenfreie Nummer werden Sie direkt mit einer Leitstelle, einer Bereitschaftsdienstpraxis oder einem Arzt in Ihrer Nähe verbunden.

Diese Nummer ist deutschlandweit rund um die Uhr kostenlos erreichbar.

Bereitschaftspraxis Haßberge

Adresse: Haus Haßfurt
der Haßberg-Kliniken,
Hofheimer Str. 69, 97437 Haßfurt

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag,

Donnerstag 18 Uhr bis 21 Uhr

Mittwoch, Freitag 16 Uhr bis 20 Uhr

Samstag, Sonntag,

Feiertag 9 Uhr bis 20 Uhr

Telefon: 116117

Internet: www.bpxhas.de

Patienten können während der Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung in die Bereitschaftspraxis kommen. Zu diesen Zeiten ist immer eine niedergelassene Ärztin oder ein niedergelassener Arzt zur Behandlung anwesend.

Wichtige Telefonnummern im Notfall

Rettungsdienst	112
Polizei Ebern	110 oder 09531/924-0
Apotheken-Notdienst	0800/00 22 8 33
Giftnotruf	089/19240
Krankenhaus Ebern	09531/628-0

Störungsdienste

Gas	0941/28003355
Wasser	09531/629-0
Strom	0941/28003366

Redaktionsschluss

Das Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Ebern erscheint 14-tägig in den geraden Kalenderwochen.

Hinweise zu den folgenden Ausgaben:

Ausgabe 6:	ET 23. März, Redaktionsschluss 12. März, 9 Uhr
Ausgabe 7:	ET 6. April, Redaktionsschluss 26. März, 9 Uhr
Ausgabe 8:	ET 20. April, Redaktionsschluss 9. April, 9 Uhr

Später eingehende Beiträge können nicht mehr berücksichtigt werden. Die Redaktion hält sich das Recht der sinnwahren Kürzung der Beiträge vor.

Ansprechpartnerin: Johanna Eckert,
E-Mail redaktion@ebern.de,
Tel. (Montag bis Mittwoch) 09531/629-17

Bauhöfe der Verwaltungsgemeinschaft Ebern

Allgemeine Erreichbarkeit des Bauhofs

Ebern

Bauhofleiter: Christian Raehse

Bauhof Tel. 09531/943591

Kläranlage Tel. 09531/6923

Adresse: Klein Nürnberg 22a, 96106 Ebern

Pfarrweisach

Bauhofleiter: Roland Hartenfels

Bauhof Tel. 09535/368

Adresse: Am Bauhof 3, 96176 Pfarrweisach

Rentweinsdorf

Bauhofleiter: Kurt Schorn

Bauhof Tel. 0172/8655738

Adresse: Am Kappelsee 1, 96184 Rentweinsdorf

Erreichbarkeit des Bauhofs im Notfall

Außerhalb der Dienstzeiten der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bauhofs ist ein Bereitschaftsdienst für **akute Notfälle** zuständig. Unter akuten Notfällen fallen Angelegenheiten, die nicht aufschiebbar sind und umgehend behoben werden müssen, zum Aufgabengebiet des Bauhofs gehören und das öffentliche Leben der Bürgerinnen und Bürger maßgeblich beeinträchtigen. Hierzu gehören z.B. Ölspuren, Rohrbrüche, Wassereintritte und Schäden an öffentlichen Einrichtungen.

Notruf Bauhof Ebern 0171/9707777

Notruf Kläranlage Ebern 0171/9707776

Notruf Wasserwart Ebern 0171/9707774

Notruf Bauhof Pfarrweisach 0172/8640368

Notruf Bauhof Rentweinsdorf 0172/8385583

Schadensmelder

Sie haben in der Dämmerung eine defekte Lampe bemerkt? Sie mussten beim Spaziergang einer Stolperstelle ausweichen? Ihre Kinder haben wilden Müll auf dem Spielplatz entdeckt? Ihnen sind Schäden durch Vandalismus im öffentlichen Raum aufgefallen?

Helfen Sie den Verantwortlichen in der Verwaltungsgemeinschaft Ebern, die Dinge zu verbessern. Mit dem Schadensmelder auf www.ebern.de können Sie die Verwaltung ganz einfach über solche und andere Missstände informieren. Sofern Sie vor Ort ein Foto gemacht haben, lässt sich dieses auch direkt hochladen. Nachdem Ihre Meldung bei der Verwaltungsgemeinschaft Ebern eingegangen ist, wird diese an die zuständige Stelle weitergeleitet.



Wenn Sie uns dabei Ihre Kontaktdaten mitteilen, werden wir Sie gerne über den Bearbeitungsstand informieren.

Natürlich freuen wir uns auch über Verbesserungsvorschläge, Lob und Anregungen. Tragen Sie dazu bei, dass es in unserer Heimat im Baunach- und Weisachgrund auch weiterhin lebendig und lebenswert bleibt!

Schadensmelder im Internet:

www.ebern.de/index.php/schadensmelder-stadt-ebern

Sie wollen Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Ebern platzieren?

Ansprechpartner:

Bernhard Wittig, Gebietsverkaufsleiter
bei LINUS WITTICH Medien KG

Mobil 0175/5743875, Fax 09524/302141,

E-Mail b.wittig@wittich-forchheim.de



Baunach-Allianz

Diskutieren Sie mit uns mögliche Verbesserungsvorschläge!

Ihre Meinung ist gefragt!

Die Gesundheitsregion¹⁰⁰ Landkreis Haßberge möchte die Angebote im Bereich Ernährung, Sport und Gesundheit verbessern. Dabei geht es um folgende Fragen:

- Was ist Ihnen für die Zukunft unseres Landkreises wichtig?
- Was sollte in Ihrer Gemeinde geändert, was beibehalten werden?
- Was könnte verbessert werden?
- Welche Ideen und Wünsche haben Sie?

Ihre Fragen beantworten wir Ihnen gerne vorab unter Tel.: 09521-27490 oder per E-Mail an: gesundheitsregion@hassberge.de



Alle BürgerInnen der Baunach-Allianz sind herzlich eingeladen zur

Bürgerwerkstatt

Montag, 12.03.2018

18:00 – 20:00 Uhr

Kleiner Saal der

Frauengrundhalle, Ebern

In freundlicher Kooperation mit:



Verwaltungsgemeinschaft

Informationen

■ Hinweis zur Meldepflicht von Hunden

Die Verwaltung weist nochmals daraufhin, dass das Halten eines über vier Monate alten Hundes im VG-Gebiet einer Jahresaufwandsteuer unterliegt. Die Hundehalter /-innen sind deshalb verpflichtet, ihre Hunde unverzüglich bei der Verwaltungsgemeinschaft Ebern anzumelden. Wer also seinen Vierbeiner bei der Verwaltung noch nicht gemeldet hat, hat umgehend seiner Meldepflicht nachzukommen!

Die Anmeldung kann schriftlich bei der Verwaltungsgemeinschaft Ebern, Rittergasse 3, 96106 Ebern, oder per E-Mail: info@ebern.de oder lisa.schmitt@ebern.de mit beigefügtem Formular erfolgen. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Verwaltungsgemeinschaft Ebern, Zimmer 2.17. – Frau Schmitt, Tel.: 09531/629-35.

ANMELDUNG EINES HUNDES

**ABMELDUNG EINES HUNDES
(VON DER HUNDESTEUER)**

Angaben: HUNDEBESITZER

Name, Vorname

Anschrift: Straße, Haus-Nr., PLZ u. Ort

Beginn / Abmeldung der Hundehaltung

ART DER HUNDEHALTUNG:

Berufshunde (Schäfer-, Forst-, Jagdhunde) Polizei-, Blinden-, BRK-Hund

ABBUCHUNG: **JA** (SEPA-Lastschriftmandat wird zugeschickt)

_____, den _____
Ort Datum Unterschrift



BESCHREIBUNG DES HUNDES:

Art, Rasse

Geschlecht: männlich weiblich

Wurfzeitpunkt

Farbe / Kennzeichen

Name, Chip-Nummer

■ Sprechtag der Handwerkskammer

Die Handwerkskammer für Unterfranken hält am Mittwoch, den 14. März 2018, ihren monatlichen Sprechtag ab. Der Sprechtag findet von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr im Ämtergebäude der Verwaltungsgemeinschaft Ebern, Rittergasse 3, statt. Anmeldung bitte bei Dipl.-Kfm. Herrn Wolfgang Stumpf unter Tel. 09771/63589-42.

■ Sprechstunde des Pflegestützpunktes Haßberge

Der Pflegestützpunkt Haßberge bietet einmal monatlich, immer am dritten Donnerstag im Monat, eine Außensprechstunde in Ebern an. Die nächste Sprechstunde ist am **15. März** von 14 Uhr bis 17 Uhr in der Verwaltungsgemeinschaft Ebern, im Sitzungszimmer Nr. 2.03. Um längere Wartezeiten zu vermeiden, wird um telefonische Terminvereinbarung gebeten.

Kontakt: Pflegestützpunkt Haßberge
Am Herrenhof 1, 97437 Haßfurt
Telefonnummer 09521/27-495

■ Kirche berät Arbeitnehmer

Am Mittwoch, den 21.03.2018 findet von 15.00 bis 18.00 Uhr im Elisabeth-Café im Altenheim St. Elisabeth in der Kapellenstraße 14 in Ebern ein „Beratungsnachmittag Arbeit und Soziales“ statt. Sorgen am Arbeitsplatz, Angst um den Arbeitsplatz, Probleme der Arbeitslosigkeit? Die Katholische Arbeitnehmerbewegung und die Katholische Betriebsseelsorge im Landkreis Haßberge bieten für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer monatlich einen „Beratungsnachmittag Arbeit und Soziales“ an. An diesem Nachmittag stehen als Gesprächspartner KAB-Sekretär Christopher Issling und Betriebsseelsorger Rudi Reinhart zur Verfügung. Sie bieten Interessenten kostenlose Beratung, Gespräche und Hilfe an.

■ Ordnungs- und Standesamt Ebern geschlossen

Am **Montag, 12. März 2018**, ist das Ordnungs- und Standesamt aufgrund einer Fortbildungsmaßnahme geschlossen. Wir bitten die Bürgerinnen und Bürger um Beachtung und Verständnis.

■ Regionaltreffen des Burgenstraße e.V.

Zum Abschnittstreffen der Mitglieder des Vereins „Burgenstraße“ hatte sich 3. Bürgermeister Klaus Dünisch als Vertreter der Kooperation Pfarweisach-Rentweinsdorf und Ebern auf den Weg nach Lauf an der Pegnitz gemacht, wo er sich mit weiteren 21 Tourismusexperten aus dem Bereich zwischen Ansbach und Bayreuth in der Kaiserburg - dem so genannten „Wenzelschloss“ - einfand. Die Stadt war als jüngstes Mitglied erst zu Beginn des Jahres in die „Burgenstraßenfamilie“ aufgenommen worden und Bürgermeister Benedikt Bisping nahm diese Gelegenheit zur Vorstellung gerne wahr. Die Kaiserburg Lauf war als Residenz Kaiser Karls des IV in den Jahren zwischen 1357 und 1360 auf einer Insel in der Pegnitz an Stelle eines zerstörten Vorgängerbaus errichtet worden. Dies zu einer Zeit als das Königreich Böhmen bis nach Erlenstegen, kurz vor die Tore Nürnbergs, reichte. Bei einem anschließenden Rundgang hatten die Gäste noch die Möglichkeit, die historische Wappenkammer mit 112 in Stein gemeißelten Wappen böhmischer weltlicher und kirchlicher Stände zu besichtigen.

Zwischendurch hatte die Geschäftsführerin Ariane Born den Bericht für das Jahr 2017 über verschiedenste touristische Maßnahmen gegeben, der in einem Ausblick auf das laufende Jahr mündete. Neben internen Optimierungen im Arbeitsablauf des Vereins steht derzeit der Aufbau einer weiteren Werbeschüre speziell für Motorradtouren an.

Text: Klaus Dünisch

■ Sammlung von Problemmüll

Auch 2018 entsorgen wir wieder Ihre Problemabfälle. Das Sammelteam des Abfallwirtschaftsbetriebes des Landkreises Haßberge ist wie folgt in den Wertstoffhöfen der Verwaltungsgemeinschaft Ebern, um Problemabfälle aus Haushalten entgegen zu nehmen:

Ebern:

Mittwoch, 21.03., & Mittwoch, 18.04., 13.30 bis 17.30 Uhr

Pfarweisach:

Mittwoch, 11.04., 15 bis 15.45 Uhr

Rentweinsdorf:

Montag, 23.04., 15 bis 15.45 Uhr

Abgegeben werden können kostenlos Problemabfälle aus Haushalten, wie z. B. Farben, Lacke, Säuren, Laugen, Chemikalien, Altmedikamente, Pflanzen- und Schädlingsbekämpfungsmittel, Holzschutzmittel, Lösungsmittel, Ölfilter, Reinigungsmittel, Pinselreiniger, Klebstoffe, Kitt- und Spachtelabfälle, Spraydosen mit Restinhalten (Leere Spraydosen gehören in den Dosencontainer!), Quecksilberabfälle (Leuchtstoffröhren, Quecksilberdampflampen, Thermometer etc.), Gifte, ölverunreinigte Leergebinde, Leergebinde mit Farb-, Lack- und sonstigen Resten, Trockenbatterien, usw.

Kostenpflichtig ist die Abgabe von Altöl bei einer Höchstmenge von 20 l (0,25 €/l Verpackungsvolumen) und Kfz-Batterien (bis 80 Ah 1,50 €/Stück, über 80 Ah 3,00 €/Stück).

Hinweis: Beim Kauf von Verbrennungs- und Getriebemotorenölen wird die gleiche Menge Altöl vom Händler kostenlos zurückgenommen.

Neben Problemabfällen aus Haushalten werden auch haushaltsübliche Kleinmengen aus Gewerbe- und Dienstleistungsbetrieben kostenpflichtig (1 €/l Verpackungsvolumen) angenommen. Wichtig: Feinchemikalien müssen ordnungsgemäß gekennzeichnet sein. Größere gewerbliche Problemabfallmengen sind eigenverantwortlich über die Gesellschaft für Sondermüllbeseitigung in Schweinfurt (Tel. 09721/80070) zu entsorgen.

Text: Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Haßberge

Ferienprogramm startet

 **INTERNATIONALES
FERIENABENTEUER**
der Verwaltungsgemeinschaft Ebern,
des Marktes Maroldsweisach und
der Gemeinde Untermerzsbach 2018

Melden Sie ihr Kind jetzt online an:

www.ferienabenteuer.ebern.de

Es warten spannende Wochen in den
Oster-, Pfingst- und Sommerferien!





Ebern

Amtliche Bekanntmachungen

■ Teilnehmergeinschaft Flurbereinigung Höchstädten

Beschluss über Auflösung oder Fortbestand der Teilnehmergeinschaft: Bekanntgabe

Die Eigentümer der zum Verfahrensgebiet gehörenden Grundstücke und die ihnen gleichstehenden Erbbauberechtigten werden zu einer Teilnehmersammlung geladen, in der über die Auflösung oder den Fortbestand der Teilnehmergeinschaft beschlossen werden soll.

Die Versammlung findet statt am

Dienstag, dem 03.04.2018 um 19:30 Uhr

Ort: Fischbach, Vereinsheim in der alten Schule

Hierzu ist eine Bekanntmachung und Ladung der Teilnehmergeinschaft Flurbereinigung Höchstädten in der Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft Ebern, Rittergasse 3, 96106 Ebern vom 19.03.2018 mit 03.04.2018 niedergelegt, die dort während der Dienststunden eingesehen werden kann.

Hinweis

Die Vertretung durch Bevollmächtigte ist zulässig. Bevollmächtigte haben sich in der Versammlung durch eine schriftliche Vollmacht auszuweisen. Zu beachten ist jedoch, dass jeder Teilnehmer oder Bevollmächtigte nur eine Stimme hat, auch wenn er mehrere Teilnehmer vertritt.

Höchstädten, den 05.03.2018

Der Vorsitzende des Vorstandes

*der Teilnehmergeinschaft Flurbereinigung Höchstädten
gez. Helmut Horn*

Informationen

■ Standort für neue Kindertagesstätte steht fest

Die Stadt Ebern kauft vom Landkreis Haßberge das Berufsschulgelände mit der ehemaligen Berufsschule in der Mozartstraße. Das gaben Landrat Wilhelm Schneider und Bürgermeister Jürgen Hennemann in einem gemeinsamen Pressegespräch bekannt. Die Stadt Ebern hatte beim Kreis nach einem Teilgrundstück zum Bau einer weiteren Kindertagesstätte auf dem Areal nachgefragt. In internen Beratungen kam man auf Vorschlag von Landrat Wilhelm Schneider überein, dass die Stadt das gesamte Areal, ca. 13.000 qm inkl. dem Berufsschulgebäude erwerben solle, um die Innenentwicklung selbst in die Hand zu nehmen und die Nutzung festzulegen und zu betreiben. Das Gelände wird der Stadt Ebern unbebaut überlassen. Auf dem Gelände können neben der Kindertagesstätte Wohnungen entstehen. Bürgermeister Hennemann schwebt hier die Schaffung von alters- bzw. behindertengerechten Wohnungen vor, um das Grundkonzept von „Jung und Alt gemeinsam“ auf dem Areal zu verwirklichen. Derartige Wohnungen würden in Ebern fehlen. Zunächst soll an der Albrecht-Dürer-Straße, nördlich des Berufsschulgebäudes, ein Neubau entstehen. Das hat der Stadtrat bereits beschlossen und die Suche nach Architekten läuft. Laut Bürgermeister Jürgen Hennemann soll das Angebot der Stadt Ebern bei Kinderkrippen-

und Kindergartenplätzen so ausgeweitet werden, dass allen Kindern ein Platz angeboten werden kann und der Bedarf zu 100 Prozent abgedeckt wird. Dazu ist eine neue Kindertagesstätte mit zwei Kinderkrippen und zwei Kindergartengruppen notwendig, die erweiterbar ist, um weitere Bedarfe abdecken zu können. Die Stadt Ebern plant die Aufnahme von behinderten Kindern in der neuen Einrichtung in Einzelintegration oder in einer integrativen Gruppe, damit die wegfallende Einrichtung der Lebenshilfe aufgefangen werden kann. Dazu laufen Abstimmungen mit den Behörden und der Regierung, entsprechende Einrichtungen werden besichtigt. Auch wurde dem Markt Rentweinsdorf angeboten, sich beim Neubau einzubringen. So könnten kostengünstig auch weitere in Rentweinsdorf notwendige Kinderbetreuungsplätze geschaffen werden. Derzeit nutzt neben der Lebenshilfe bereits die Stadt Ebern das ehemalige Berufsschulgebäude mit zwei Übergangsguppen für die Kinderbetreuung. Diese Übergangsguppen, sowie neue Nutzer sollen in den Neubau der Kindertagesstätte umziehen, der Anstelle des bisherigen Werkstattgebäudes entstehen soll, das abgerissen werden soll. Die bisherigen Nutzer des Werkstattgebäudes, die Berufsorientierung des BFZ, sollen voraussichtlich in die Akademie in der Nikolaus-Fey-Straße umziehen. Nach Fertigstellung des Neubaus soll das Berufsschulgebäude abgerissen werden und das Areal neu überplant werden. Bis dahin bleiben die Nutzungen im Gebäude vorhanden. Auch für den FotoCreativKreis Ebern, der derzeit im Dachgeschoss eine Bleibe hat, wird es eine alternative Unterbringung geben. Insgesamt wird die Umnutzung des Berufsschulareals als eine sinnvolle Innenentwicklung in der Stadt Ebern gesehen, um auf erschlossenen Grundstücken Wohnraum zu generieren, sind sich Landrat Wilhelm Schneider und Bürgermeister Jürgen Hennemann einig.

■ Wer braucht Hilfe?

Abfrage für Bedarf der Bürgernetzgemeinschaft

„Tausche Rasenmähen gegen Bügeln“ oder so ähnlich könnte es bald in Ebern heißen. Die Stadt Ebern unterstützt eine Initiative der gegenseitigen Hilfe von Senioren, aber auch jungen Menschen. Beim Seniorenbeirat und den Seniorenweihnachtsfeiern hat Bürgermeister Jürgen Hennemann diese Initiative bereits vorgestellt. Zusammen mit Norbert Barth, der selbst bereits in solch einer Bürgernetzgemeinschaft in Kronach tätig war und nun in Ebern lebt, möchte er eine Bürgernetzgemeinschaft nach dem Vorbild der Seniorengemeinschaft des Landkreises Kronach aufbauen.

Dort läuft dieses Netzwerk seit Jahren erfolgreich. Bürger helfen Bürger bei kleineren haushaltsnahen Arbeiten im täglichen Leben, die sie alleine nicht mehr verrichten können. Dafür stellen sie selbst Dienstleistungen zur Verfügung: Von Kinder beaufsichtigen, Vorhänge aufhängen, Bügeln, Rasenmähen, Wertstoffe wegbringen, Winterdienst ist alles dabei.

Hintergrund ist die Tatsache, dass die Menschen immer älter werden und möglichst lange in ihren eigenen vier Wänden verbringen wollen und dies gerne auch sollen. Oft fehlen Angehörige in der Nähe, die helfen können. „Heute klappt die Nachbarschaftshilfe in der Stadt und auf den Stadtteilen noch ganz gut,“ stellt Bürgermeister Hennemann fest. Wir müssen uns aber für die Zukunft aufstellen, damit keiner unversorgt und alleine zu Hause sitzt, ist der Bürgermeister überzeugt. Derzeit wird versucht, den Bedarf bei den Bürgerinnen und Bürgern abzufragen und die Organisation zu klären. Norbert Barth, Initiator der Bürgernetzgemeinschaft Ebern ist bereits per Email erreichbar: bng@ebern.de

Bei den Seniorenweihnachtsfeiern der Stadt und über die Seniorenkreise wurden Fragebögen verteilt, um den Bedarf und das Angebot für eine solche Selbsthilfeorganisation zu erfassen. Es kamen schon einige Fragebögen zurück.

Sie haben auch Bedarf und wollen dies uns mitteilen? Dann machen Sie das gerne mit dem Rückmeldebogen auf den folgenden Seiten. Diesen Fragebogen können Sie dann gerne im Bürgerbüro der Verwaltungsgemeinschaft Ebern zurückgeben. Norbert Barth wird mit Ihnen dann Kontakt aufnehmen.

Bürgernetzgemeinschaft – gegenseitige Hilfe Leistungsanforderung (Bedarf) und Leistungsangebot

Wir möchten eine Bürgergemeinschaft für alltägliche Arbeiten organisieren, die nicht mehr selbst erledigt werden können. Sie helfen uns, indem Sie sich bei der Umfrage beteiligen. Diese ist noch unverbindlich und ist lediglich zur Ermittlung des Bedarfes und der möglichen Hilfsangebote.

Vorname: _____ Telefonnummer für Rückfragen: _____

Nachname: _____ Stadtteil/Siedlung: _____

Bitte kreuzen Sie an, welche Leistungen Sie benötigen bzw. welche Leistungen Sie erbringen können. Sicher können Sie auch etwas einbringen, was anderen helfen kann. Bitte jeweils ein Kreuz in das Kästchen der jeweiligen Spalte setzen.

HILFEN		
	Bedarf	Angebot
Beaufsichtigung von Kindern und Jugendlichen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beaufsichtigung/Versorgung von Haus und Eigentum bei Krankheit oder Urlaub	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beaufsichtigung/Versorgung von Tieren bei Krankheit oder Urlaub	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Begleitung zu Ärztinnen und Ärzten, Behörden, Kirche, Einkaufen, Veranstaltungen usw.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beratung (Wohnraum, Sicherheit, Patientenverfügung ...)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Besuche im Seniorenheim oder im Krankenhaus	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Besuche vor und nach Krankenhausaufenthalten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Besuche zu Hause	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Einkaufsdienst	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Entlastung betreuender und pflegender Angehöriger (ohne Pflege, befristet)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Essensdienst	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fahrdienst	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gesellschaft leisten: Spaziergehen, Vorlesen, Zuhören, Spielen ...	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gesellschaftsspiele (Karten, Brettspiele ...)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gesprächsabende und Vorträge (z. B. über Reisen, Gesundheit ...)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Grabpflege	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Hausaufgabenhilfe	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Hilfe bei sportlichen Aktivitäten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Hilfe bei Steuer, finanziellen Transaktionen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Hilfe bei technischen Problemen (Computer, TV, Video ...)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Hilfe beim Ausfüllen von Formularen, Bürotätigkeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Hilfe im Garten (z. B. Rasen mähen, Blumen gießen, Unkraut jäten ...)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Hilfe im Haushalt (z. B. Wohnungsreinigung, Essen machen, Geschirr spülen ...)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kleine handwerkliche Tätigkeiten (kleine Reparaturen, Umzugshilfe)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kurzfristige Betreuung bei Krankheit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leseoma/-opa, Vorlesen in Schulen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Übersetzungen, sprachliche Hilfen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wanderungen und Ausflüge	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Winterdienst, Straßen kehren	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sonstige Hilfen: _____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

MITARBEIT IN DER „Bürgernetzgemeinschaft“

Büroarbeiten (Schreibarbeiten, Rundbriefe ...)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gemeinschaft fördernde Aktivitäten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Öffentlichkeitsarbeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Verwaltung (Abrechnung, Ablage ...)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Vorstandsarbeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
sonstige Vereinsmitarbeit:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Ich besitze einen Pkw:

Ja Nein ...

Und könnte Fahren: Ja

An folgenden Tagen/Uhrzeiten ...

benötige ich Hilfe: _____

kann ich Hilfe leisten: _____

Bitte zurück an die Stadt Ebern, Rittergasse3, 96106 Ebern, oder an Norbert Barth
bng@ebern.de, Tel.: 0175 1951896

Ein Projekt der Stadt Ebern / Baunach-Allianz

Ihr
Jürgen Hennemann

Stellenausschreibung

Die **Stadt Ebern** sucht zum **02. April 2018** oder später zwei **Reinigungskräfte (m/w)**, für das **städt. Freibad**.

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt im **Jahresdurchschnitt** je Reinigungskraft **ca. 10 Stunden**.

Während der Badesaison beträgt die durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit rd. 15 Stunden. Die Bereitschaft zur Leistung von Mehrstunden und Übernahme von Vertretungen innerhalb anderer städt. Einrichtungen wird vorausgesetzt. Die Tätigkeit ist vorerst auf 1 ½ Jahre (30. Okt. 2019) befristet. Ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis wird jedoch in Aussicht gestellt.

Das Entgelt sowie die sozialen Leistungen richten sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Ihre Bewerbung richten Sie bitte **bis zum 20. März 2018** an die Verwaltungsgemeinschaft Ebern – Personalverwaltung –, Rittergasse 3, 96106 Ebern. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Herrn Haßler (Tel. 09531/62925).

■ Sitzungstermine

22. März, 18 Uhr: Stadtrat, Kleine Frauengrundhalle

■ Ebern entdecken!



TWG-Vorsitzender Frank Schilling, Tourismusreferent Bernd Ebert und Helen Zwinkmann von der Tourist-Info der Stadt Ebern freuen sich mit ihren Stadtführern (im Bild Willibald Laubender, Armin Dominka und Werner Scharpf, von links) über eine einheitliche „Ebern-Montur“.

Wie gut kennen Sie Ebern? Wissen Sie zum Beispiel, dass die mittelalterliche Stadtbefestigung einst acht Türme hatte? Zusammen mit dem Kirchturm der Stadtpfarrkirche als „Königskegel“ in der Mitte ergab das Ensemble ein Kegelspiel mit neun Kegeln – „Frankens schönstes Kegelspiel“ eben. Drei Kegel hat zwar mittlerweile die Zeit abgeräumt, aber noch immer gibt es allerhand zu entdecken. Schließen Sie sich doch einfach mal einer Stadtführung an. Denn nicht nur höchst professionell in Sachen Geschichte & Co.– alle rund 15 Stadtführer werden von Kreisheimatpfleger Günter Lipp regelmäßig geschult –, sondern nun auch professionell im einheitlichen Gewand präsentieren sich die Eberner Stadtführer: Die Idee griffen Helen Zwinkmann, Tourismusreferent Bernd Ebert und TWG-Vorsitzender Frank Schilling gerne auf und organisierten eine Kollektion schwarzer Fleece-Westen, die einheitlich mit dem Eberner Tourismus-Logo bestickt sind. Die Finanzierung teilt sich die Tourismus- und Werbegemeinschaft mit dem Tourismusbudget der Stadt Ebern. „Damit haben wir jetzt eine Grundausstattung“, freut sich Helen Zwinkmann, die gemeinsam mit Bernd Ebert die Westen auch bei Tourismus-Messen tragen will, um für die Stadt zu werben. Schließlich steht ganz groß „Ebern“ auf dem Rücken - vorne der kleine gelbe Eber aus dem Tourismus-Logo der Hingucker.

Stadtführungs-Termine für 2018 (Treffpunkt i.d.R. Bahnhaltrepunkt):

- Ostersonntag, 1. April , 13.30 Uhr (Kreisheimatpfleger Lipp)
- Sonntag, 6. Mai , 13.30 Uhr (Zürl)
- Sonntag, 3. Juni , 13.30 Uhr (Laubender)
- Samstag, 16. Juni , 22.30 Uhr (Mittelaltermarkt; Treffpunkt am Grauturm mit Türmer Dominka)
- Sonntag, 1. Juli , 13.30 Uhr (Schanz)
- Mittwoch, 25. Juli , 14 Uhr (Treffpunkt am Marktplatz-Brunnen - Hering)
- Samstag, 28. Juli , 14 Uhr (Treffpunkt am Marktplatz-Brunnen - Zürl)
- Sonntag, 5. August , 13.30 Uhr (Hering)
- Sonntag, 2. September , 13.30 Uhr (Scharpf)
- Sonntag, 7. Oktober , 13.30 Uhr (Friedrich)

■ Rückstau und Zufahrtsprobleme am Wertstoffhof

Im Rahmen der An- und Ablieferungen des Logistikunternehmens Ebner in der Rudolf-Diesel-Straße kommt es derzeit immer wieder zu Ärgernissen und Zufahrtsproblemen. Wartende Fuhrunternehmen stehen oft ungünstig am Straßenrand und behindern die Zufahrt. Die Fa. Ebner sucht bereits nach Lösungsmöglichkeiten und steht mit der Stadt Ebern im Kontakt.

Wir bitten die Bevölkerung, hier besonders Rücksicht auf die anderen Verkehrsteilnehmer zu nehmen und die Zufahrten zu den Grundstücken auch bei Rückstau freizuhalten.

■ Vollsperrung zwischen Sandhof und Heubach

Seit Dienstag, 27.02.2018, ist die Straße zwischen Sandhof und Heubach auf Höhe des Logistikunternehmens Ebner voll gesperrt. Die Vollsperrung ist für Erdarbeiten zum Bau des neuen Logistikzentrums nötig und wird voraussichtlich vier Wochen dauern. Eine Umleitung über die Bundesstraße ist ausgeschildert. Die Zufahrt zum Wertstoffhof in der Rudolf-Diesel-Straße ist über Sandhof jederzeit möglich. Die Bevölkerung wird um Beachtung gebeten.

Hallenbad EBERN Öffnungszeiten OSTERFERIEN

Samstag		24.03.2018	12:00 bis 16:00 Uhr
Sonntag		25.03.2018	10:00 bis 17:00 Uhr
Montag		26.03.2018	16:00 bis 20:00 Uhr
Dienstag		27.03.2018	geschlossen
Mittwoch		28.03.2018	16:00 bis 20:00 Uhr
Donnerstag		29.03.2018	14:00 bis 16:00 Uhr Spielesachmittag, bis 18 Uhr
Freitag	Karfreitag	30.03.2018	geschlossen
Samstag		31.03.2018	12:00 bis 16:00 Uhr
Sonntag	Ostersonntag	01.04.2018	geschlossen
Montag	Ostermontag	02.04.2018	geschlossen
Dienstag		03.04.2018	13:00 bis 17:00 Uhr
Mittwoch		04.04.2018	16:00 bis 20:00 Uhr
Donnerstag		05.04.2018	14:00 bis 16:00 Uhr Spielesachmittag; bis 18 Uhr
Freitag		06.04.2018	16:00 bis 20:00 Uhr
Samstag		07.04.2018	12:00 bis 16:00 Uhr
Sonntag		08.04.2018	10:00 bis 17:00 Uhr

Es ist genug **Brot** für die Welt
für alle da
www.brot-fuer-die-welt.de
... wenn wir miteinander teilen

Postbank Köln 500 500 500 BLZ 370 100 50



Kindergarten

■ Kirchl. Kindergarten Arche Noah Ebern



**Caritas-
Kindergartenverein
Ebern e.V.**

**Kirchlicher Kindergarten
Arche Noah**

Herzliche Einladung zur **Mitgliederversammlung**

am **Mittwoch, 21. März 2018** um 19:30 Uhr
in den Kirchlichen Kindergarten Arche Noah,
Georg-Nadler-Str. 1, 96106 Ebern

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Bericht des 1. Vorsitzenden
3. Bericht der Kassiererin
4. Prüfungsbericht der Kassenprüfer
5. Aussprache zu den Berichten
6. Entlastung a) der Kassiererin
b) des Vorstandes
7. Beratung und Beschluss des Haushaltsplans
8. Ehrung langjähriger Mitglieder
9. Neuwahlen des Vorstandes
Wahlvorstand aufstellen
Wahl zum(r)
 - a) 1. Vorsitzenden
 - b) 2. Vorsitzenden
 - c) Kassierer/in
 - d) Schriftführer/in
 - e) bis zu drei Beisitzer/innen
10. Wahl der zwei Rechnungsprüfer/innen
11. Wahl des/r Delegierten zur Vertreterversammlung des Kreis-Caritasverbandes Haßberge
12. Anträge
13. Verschiedenes

Bitte geben Sie Ihren Antrag bis zum 16. März 2018
im Kindergarten ab.

Alfred Neugebauer
1. Vorsitzender

■ Kindergarten Pfiffikus Pfarrweisach

Anmeldung für die Kindertagesstätte

Für das Kind beginnt ein wichtiger Abschnitt in seinem Leben, es kommt in den Kindergarten, oder in die Kinderkrippe. Die Kindertagesstätte „Pfiffikus“ bietet Ihnen und Ihrem Kind eine alters- und entwicklungsgemäße pädagogische Begleitung von 1 bis 10 Jahren an. Die ganz Kleinen werden in der Kinderkrippe „Krabbekäfer“ betreut.

Ab 3 Jahren kommt Ihr Kind in eine der beiden Kindergarten-Gruppen, die Mäuse- oder die Rabengruppe. Außerdem bietet „Pfiffikus“ eine Hausaufgabenbetreuung für Schulkinder bis 10 Jahre am Nachmittag an. Es gibt für alle Kinder ein warmes Mittagessen und natürlich können die Kinder hier auch ihren Mittagsschlaf halten. Am Nachmittag können die Kinder an verschiedenen Programmen teilnehmen. Neben einem Jahresthema, das gemeinsam mit den Kindern erarbeitet wird, gibt es übers Jahr verteilt verschiedene Projekte.

Wenn Sie mehr über die Arbeit und die Konzeption erfahren wollen, dann informieren Sie sich unverbindlich an den Anmelde-tagen für das Kindertagesstättenjahr 2018/2019 jeweils am **Mittwoch, den 14. und am Donnerstag, 15. März 2018 von 13.30 Uhr – 15.00 Uhr.**

Ihre Ansprechpartner sind die Kindertagesstättenleiterin Frau Iffland und die Stellvertretung Frau Steinrichter (Tel. 09535/399). Hier können Sie Ihre Fragen loswerden und vieles mehr über die Einrichtung erfahren. Wenn es möglich ist, bringen Sie Ihr Kind bitte zur Anmeldung mit, so kann es sich die Kindertagesstätte schon einmal ansehen und dabei erstmals ein wenig Kindergarten bzw. -krippenluft „schnuppern“.

Das Kindergarten-team freut sich auf Sie und Ihr Kind. Bitte melden Sie sich rechtzeitig an, weil dieses Jahr die Plätze sehr begrenzt sind.

Mehr Informationen auch unter www.pfarrweisach-kindergarten.de.

Gesunde Ernährung in der Kita



Gesund und lecker: Bei dieser Auswahl fällt die Entscheidung schwer.

„Komm´ wir frühstücken – Das schmeckt und hält uns fit!“

Mit dem diesjährigen Jahresthema: „ICH bin ICH – was ist alles gut für mich? – So wachse ich ganzheitlich gesund ins Leben“ wollen wir für die Gesundheitsförderung in der Kita sorgen. Die Kinder sollen befähigt werden, ihre Gesundheit eigenverantwortlich zu stärken. Den Anfang machte das Rahmenthema: „Essen ist wichtig – und so geht es richtig!“ Dabei geht es vor allem um eine ausgewogene, gesunde und bewusste Ernährung. Diese wurde allen Kindern und Eltern von Frau Zettelmeier vom Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten bei der Frühstückswoche präsentiert.

Hier hatten die Kinder die Möglichkeit, ihre Frühstücksdosen selbst zu füllen und erfahren alles über gesunde und nachhaltige Ernährung. Wie z.B. wie viel Zucker steckt im Fruchtzwerg? In der Kindertagesstätte „Pfiffikus“ wurde dies dann durch ein wöchentliches Fitnessfrühstück, das mit den Kindern jeweils gemeinsam vorbereitet wurde, erweitert. Dadurch kann die gesunde Ernährung bzw. die gesunden Nahrungsmittel zu einem festen Bestandteil im Leben werden und alle Kinder achten selbst mit auf ihre Ernährung.



Die Zubereitung des Frühstücks macht den Rabenkindern sichtlich Spaß.

Text: Gertrud Iffland; Bilder: Frau Frank/Frau Flach

Raben- und Mäusekinder im Kino



Die Kinder aus dem „Pfiffikus“ genossen die Vorstellung mit Popcorn im Kino in Bamberg.

Die Vorschulkinder der Kindertagesstätte „Pfiffikus“ führen zum Abschluss der Faschingszeit nach Bamberg ins Kino und schauen sich gemeinsam den Film „Die kleine Hexe“ an. Besonders spannend war auch für alle die Fahrt mit dem Zug von Ebern nach Bamberg. Begleitet wurden die Kinder von den Erzieherinnen Gertrud Iffland und Kathrin Lurz.

Text: Kathrin Lurz; Bild: Laura Byczok



Schulen

■ Friedrich-Rückert-Gymnasium Ebern

Informationsabend

Wir führen am **Mittwoch, den 14.03.2018, von 17.00 Uhr bis ca. 19.30 Uhr** einen Informationsabend über das schulische Angebot des Friedrich-Rückert-Gymnasiums durch.

Dazu laden wir die Eltern der 4. und 5. Klassen, die zum nächsten Schuljahr ihr Kind ans Gymnasium schicken wollen bzw. sich noch Schulart und/oder Schulort überlegen, herzlich ein. Mit dieser Veranstaltung möchten wir eine kleine Entscheidungshilfe geben und „unser Haus“ vorstellen. Selbstverständlich sind auch die Kinder herzlich eingeladen und willkommen.

Programmablauf:

17.00 bis 18.30 Info-Marktplatz in der Aula mit Hausführungen

18.30 bis 19.30 Uhr Info Eltern/Kinderprogramm

■ Musikschule Ebern

Einladung zur Matinée

Am Sonntag, 18.03.2018 um 11.00 Uhr
in der Aula der Mittelschule Ebern.

Schülerinnen und Schüler der Musikschule Ebern e. V.
präsentieren ihr Können



vhs

Volkshochschule

■ Kursstarts bei der vhs Ebern

Englisch 2, KL Emanuel Albaladejo, 10x mittwochs ab 14.03.18, 17.30-18.30 Uhr, vhs

Spanisch 5, KL Emanuel Albaladejo, 10x mittwochs ab 14.03.18, 18.30-20.00 Uhr, vhs

Menschen begegnen- sich austauschen- miteinander kochen, in Kooperation mit der Diakonie Haßberge: Wir tauschen uns über Traditionen in unserer Heimat und in anderen Ländern aus und möchten gemeinsam kochen und essen. Über eine Art „Kochkurs“ wollen wir Menschen für die christlich-islamische Begegnung gewinnen. Bei unserem Nachmittag steht das gemeinsame Erleben und Tun, Kochen, Erzählen und Feiern im Mittelpunkt. Es wird sich alles um das Thema „Österliches Kochen und Backen“ drehen. Freitag, 16.03.18, 16.00 Uhr, Mittelschule.

Tagesfahrt zur Buchmesse nach Leipzig, Veranstalter Ebner-Reisen und Leseinsel, Samstag, 17.03.18, 06.00 Uhr, Parkplatz Mittelschule

Kabale und Liebe, Theater Schloss Maßbach, Dienstag, 27.03.18, 19.30 Uhr, Kantinensaal FTE

Für alle Veranstaltungen (außer Theater) bitten wir um Anmeldung unter **09531 6463** oder www.vhs-hassberge.de

■ Volkshochschule Landkreis Haßberge - März 2018

Weitere Informationen und Anmeldungen: vhs Geschäftsstelle, Tel. (0 95 21) 94 20-0 oder vhs@vhs-hassberge.de, www.vhs-hassberge.de sowie im vhs-Programmheft Frühjahr 2018

Annette von Bamberg:

„Es gibt ein Leben über 50 - jedenfalls für Frauen“

Eine Veranstaltung zum internationalen Frauentag.

Kartenvorverkauf bei der Gemeinde Knetzgau, Marina Höhn,
Tel. (0 95 27) 79 13

Sa., 10.03.18, 19.00 Uhr

Knetzgau / Rats- und Kultursaal

€ 15,00 einschl. Buffet / ohne Getränke (€ 17,00 Abendkasse)

Indien

Eine bildgewaltige Reise durch Indien zu drei bedeutenden hinduistischen Festen mit dem Fotografen und Reisejournalisten Detlef Böschke Anmeldung erforderlich: Tel. (0 95 24) 16 01

Mo., 12.03.18, 19.30 Uhr

Zeil / Kino

€ 10,00

Vortrag: Von Kobbeleskaas, Friiseli und Fasäällich – Dialektales aus dem Themenbereich Essen und Trinken in Unterfranken

In Zusammenarbeit mit dem Unibund Würzburg

Dr. Monika Fritz-Scheuplein

Do., 15.03.18, 19.30 Uhr

Zeil / Gaststätte Göller, Schützenszimmer

kostenfrei

Führung am Käppele in Zeil

Do., 22.03.18, 18.30 - 19.30 Uhr

kostenfrei

Autorenlesung mit Jens Wimmers

Linjis Weg zum Glück: Wie sich Rationalität und Achtsamkeit zur Lebenskunst verbinden

Kartenvorverkauf: Stadtbibliothek Zeil

Do., 22.03.18, 19.30 Uhr

Zeil / Stadtbibliothek, € 8,00

Geschichten spielend vortragen – lebendiges Vorlesen

Der Kurs richtet sich an alle, die gerne lebendig vorlesen wollen.

Fr., 23.03.18, 14.00 - 18.00 Uhr

Haßfurt / BIZ am Marktplatz

Kostenfrei

Konzert mit der Jesse Ballard Band

Mit Jesse Ballard, charismatischer Rockin' Blues Sänger, Joe Kucera, Saxophon und erstmals

Jan Hruby, der beste tschechische Rockgeiger.

Kartenvorverkauf: Postagentur Zeil sowie Haßfurter Tagblatt, Haßfurt

Fr., 23.03.18, 20.00 Uhr

Zeil / Brauereigaststätte, Göller

€ 14,00 (Abendkasse € 16,00)

■ Alte Handschriften lesen

Briefe und handschriftliche Texte, die vor hundert und mehr Jahren in alter deutscher Schrift oder in Sütterlin verfasst wurden, sind heute schwer lesbar, stellen aber unter anderem für familiengeschichtliche Fragestellungen reiche Fundgruben dar. Sie sind im Besitz von alten Briefen, Tagebüchern oder Urkunden, bei denen Sie die Handschrift nicht entziffern können? Gerne können wir in der Transkriptions-Stunde versuchen, Ihre alten Briefe, Postkarten oder andere Schriftstücke Ihrer Ahnen zu entziffern.

Ort: Vhs Ebern Georg-Nadler-Straße 1 Raum 2.2

Wann: nächster Termin: Montag 12.03.2018

Uhrzeit: 18.00 – 20.00 Uhr

Die Transkriptionsstunde findet nur nach Voranmeldung statt.

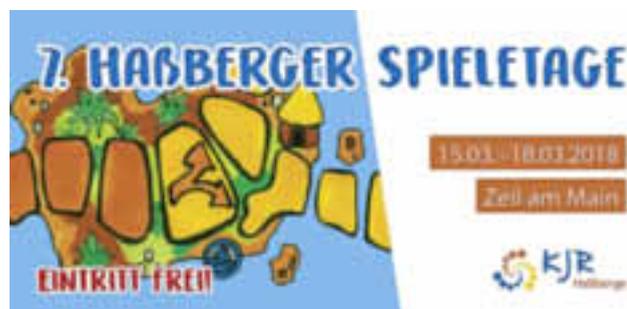
Dozentin: Daniela Koch M.A., Kreisarchivpflegerin

Anmeldung und Information: Tel. 0951-180 734 01 und

danielakoch@t-online.de



Sonstige Nachrichten



Anlässlich der 1000-Jahrfeier der Stadt Zeil am Main kommen die „7. Haßberger Spieletage“ vom 15. bis zum 18. März 2018 in das Rudolf-Winkler-Haus nach Zeil am Main. Die „Haßberger Spieletage“ bieten Kindern, Jugendlichen, Familien und allen Spielefreunden die Gelegenheit, die neuesten Brett- und Kartenspiele auszuprobieren. Über 900 Exemplare warten darauf, „bespielt“ zu werden. Ein attraktives Rahmenprogramm sowie zusätzliche Stände und Aktionen warten auf das Publikum. An allen Tagen werden „Spiel-Erklärer“ vor Ort sein, um aktuelle und beliebte Spiele zu erklären. Am Donnerstag wird ein Mehrgenerationennachmittag in Zusammenarbeit mit dem Seniorenbeirat der Stadt Zeil am Main veranstaltet. Ein langer Spiele-Abend mit diversen Turnieren steht am Freitag auf dem Plan. Der Samstag bietet ein buntes Kinderprogramm mit dem Korbtheater von Ali Büttner und der Sonntag steht ganz im Zeichen der Familie. Neben den vielen Turnieren und Spielerunden werden die Zeiler Jugendzünder einen Exit Cube bauen. Dieser kann am Freitag, Samstag und Sonntag jeweils ab 16:00 Uhr bespielt werden. Den Flyer mit weiteren Informationen gibt es auf: www.kjr-has.de

Öffnungszeiten:

Donnerstag- und Freitagvormittag für Schulen und Kindergärten geöffnet

15. März 2018 16:00 – 20:00 Uhr

16. März 2018 15:00 – 23:00 Uhr

17. März 2018 10:00 – 20:00 Uhr

18. März 2018 11:00 – 18:00 Uhr

Veranstalter:

Kreisjugendring Haßberge und Stadt Zeil am Main

Kooperationspartner:

Kreisjugendamt Haßberge / Familienzentrum

BDKJ Regionalverband Haßberge / Regionalstelle für kirchliche Jugendarbeit

Zeiler Jugendzünder

**Erzbischöfliches
Abendgymnasium
Bamberg**

**Warum nicht jetzt?
mein Abitur!**

Besuchen Sie
unseren Info-Abend
am 27.04., 18 Uhr

Tel.: 0951 57624
Mail: sekretariat@abendgymnasium-bamberg.de
www.abendgymnasium-bamberg.de

Berufsbegleitend im
Abendunterricht!




Die Haßbergkapelle
Kirchlauter
 lädt ein zum diesjährigen
Frühjahrskonzert
 am **Samstag, den 24.03.2018 um**
19:30 Uhr Oskar-Kandler-Zentrum
Kirchlauter
 Bereichert wird unser Programm
 durch die
"TRIPLE B - Richard Baurach"
Eintritt Frei!
 Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.
 Über zahlreiche Besucher würden wir uns sehr
 freuen





8. Winterfest
Gemünder Mühle
- Tag der offenen Tür -
 10.03.2018
 12:00 - 18:00 Uhr
 Veranstaltungsort: **Gemünder Mühle, Gemünd 5, 96106 Ebern**
 Facebook: Gemünder Mühle www.eal-jugendhilfe.de

Activities listed around the poster:
 Führungen, Kegeltturnier, Bingo, Tombola, Meerestierquiz, Abwechslungsreiches Showprogramm, Kaffe & Kuchen, Livemusik, Malwettbewerb, Regenbogenbazar, Traktorfahrten, Essen & Trinken (Demeterfleisch, vegetarische & vegane Kost), Basteln, Kinderschminken

■ **Betreuungsnachmittag für Pflegebedürftige am 15. und 29. März**

Die Caritas-Sozialstation Rita Wagner bietet weiterhin die inzwischen beliebten Betreuungsnachmittage für Pflegebedürftige an. Sie finden zweiwöchentlich jeweils donnerstags von 14 bis 17 Uhr im Katholischen Pfarrzentrum Ebern statt, im März am 15. und 29. Wer nicht gebracht werden kann, wird von zu Hause abgeholt.

Der Betreuungsnachmittag soll den Angehörigen zur Entlastung dienen, damit sie sich für diese Zeit unbeschwert etwas anderes vornehmen oder auch einfach nur entspannen können. Gemeinsam mit den zu betreuenden Pflegebedürftigen beginnen wir mit Kaffee und Kuchen, anschließend werden Aktionen angeboten wie Singen und Musizieren, Spiele, Gedächtnistraining, Bewegungsübungen usw.

Wir laden Sie herzlich ein und würden uns freuen, Sie begrüßen zu dürfen. Um besser planen zu können, bitten wir um vorherige Anmeldung.

Für Fragen, auch zur Finanzierung, stehen wir gerne zur Verfügung:
 Sabine Paeth, Pflegedienstleitung
 Caritas-Sozialstation Rita Wagner,
 Graf-Stauffenberg-Str. 1a, 96106 Ebern

Tel.-Nr. 09531 941485-0

E-Mail: spaeth@caritas-hassberge.de

Internet: www.sozialstation@caritas-hassberge.de

Heinrich-Thein-Schule
 Staatliches Berufliches Schulzentrum Haßfurt
 Hofheimer Str. 14 - 18,
 97437 Haßfurt



Sie wollen eine vielseitige, zukunftsorientierte Ausbildung und gleichzeitig den mittleren Schulabschluss?

Dann melden Sie sich jetzt an einer dieser Berufsfachschulen der Heinrich-Thein-Schule an.

Assistent/in für Ernährung und Versorgung	Sozialpfleger/in	Kinderpfleger/in
<ul style="list-style-type: none"> • Arbeit in Großbetrieb, Haushalt, Gastronomie • Basiszertifikat Tageskinderbetreuung • Zertifikat Gastronomie und Hotellerie • Mittlerer Schulabschluss möglich • Verkürzung mit mittlerem Schulabschluss möglich 	<ul style="list-style-type: none"> • Arbeit im Behinderten- und Seniorenbereich • Basis für Heilerziehungspflege und FAK Sozialpädagogik • gute Ausgangsposition für Ausbildung zu Gesundheits- und Krankenpfleger • Mittlerer Schulabschluss möglich 	<ul style="list-style-type: none"> • Arbeit in Einrichtungen für Kinder • Basis für Ausbildung zum Erzieher an der FAK Sozialpädagogik • Mittlerer Schulabschluss möglich
<p>Sie haben bereits den mittleren Schulabschluss und begeistern sich für den IT-Bereich?</p>		
<p>Technischer Assistent/in für Informatik</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Schulische Alternative zur Ausbildung zum Fachinformatiker mit den Fachrichtungen Anwendungsentwicklung und Systemintegration • Netzwerktechnik-Zertifikate der Firma Cisco möglich 	

Informieren Sie sich auf der Homepage unserer Schule:
www.bs-hassfurt.de
 oder vereinbaren Sie einen Gesprächstermin unter
 09521/9225-0.



Vereinsleben Ebern

■ Blasorchester Ebern

Einladung zum Konzert



„Leinen los“ heißt es am Samstag, 07.04.2018, beim Konzert „Absolut Musik“ des Blasorchesters Ebern in der Frauengrundhalle in Ebern. Unter dem Motto „Auf zu neuen Ufern“ begibt sich das Orchester unter der Leitung von Sebastian Saffer auf eine sinfonische Reise. Gemeinsam mit dem Orchester „Windspiel“ der Musikschule Ebern wird der Anker um 19.30 Uhr gelichtet. Freuen sie sich auf ein musikalisches Abenteuer mit Stops in der Karibik, Lateinamerika, den USA und ländlichen Regionen Europas. Gegen eine

Spende können Sie an Bord kommen und zusammen mit dem Blasorchester Ebern eine unvergleichliche musikalische Fahrt erleben.

Text: Saskia Nembach

■ Bund Naturschutz in Bayern

Vogelstimmen- wanderung

Führung:

Dr. Werner Ullmann



Treffpunkt: Kaserne, Südtor

Ebern

Sonntag, 8.00 Uhr

18. März 2018

Veranstalter: BUND Naturschutz Ebern



Am 15. April startet die nächste Vogelstimmenwanderung, bereits um 7.00 Uhr in Gereuth am Schlosshof. Am 13. Mai in Hemmendorf geht es schon um 6.00 Uhr los.

■ Bürgerverein Ebern

Wir könnten mal wieder ... ins Heimatmuseum Ebern!

Längst spannt der Bauer im Märzen keine Rösser mehr an, um mit der Feldarbeit zu beginnen, wie es in dem bekannten Volkslied heißt. Will man sehen, mit welchen einfachen Geräten der Landwirt früher arbeiten musste, muss man ins Heimatmuseum Ebern kommen, das nun wieder jeden Sonn- und Feiertag von 14 bis 17 Uhr geöffnet hat.

Für diesen landwirtschaftlichen Bereich und andere Teilgebiete bietet das Heimatmuseum auch die „Kinder führen Kinder“-Führungen für Schulklassen oder auch Kindergeburtstage und ähnliches an, wozu man sich allerdings anmelden (Tel. 98 48 80) und einen Termin vereinbaren muss.

Text: Info Hafenecker

Schwarzmann eröffnet die Galerie-Saison



Michaela Schwarzmanns künstlerisches Medium ist in erster Linie Papier. Es entspricht der Leichtigkeit und Transparenz, die sie in ihren Arbeiten erzielen will. Die Bilder und Objekte wirken schwerelos und fragil, an feinen Fäden aufgehängt schwebt die Form im Raum und bezieht diesen mit ein. Das Papier ist leicht durchscheinend, das Gegenlicht flutet durch den Körper und füllt ihn mit Volumen. Die Formen sind meistens einfach, einerseits bedingt durch die Technik des Nähens von Einzelsegmenten, andererseits verstärken schlichte Formen stärker das Spiel mit Licht und Schatten.

Die Geometrie der Dinge zu untersuchen ist ein weiterer Aspekt ihrer Arbeit. Die Ausstellung bietet eine Entdeckungsreise zu natürlichen und kosmischen Ordnungen und zu den Rätseln und Schönheiten, die sich in den Mustern der Natur verstecken. Die Ausstellung läuft vom 11.3. bis zum 6.5. und ist immer sonntags und feiertags von 14 bis 17 Uhr und für Schulklassen natürlich auch wochentags geöffnet.

Zur Ausstellungseröffnung am 11.3. um 11.15 Uhr laden wir Sie herzlich ein. Dr. Barbara Kahle spricht über die Werke von Michaela Schwarzmann aus Eggolsheim bei Forchheim. Freuen Sie sich außerdem auf eine Modenschau mit Papierkleidern der Klasse 8c der Dr.-Ernst-Schmidt-Realschule Ebern.

Der Eintritt ist frei.

Text: Stefan Andritschke

■ Bürgerwaldkörperschaft Ebern

Ehrenmitgliedschaft verliehen



Neue Ehrenmitglieder in der Bürgerwaldkörperschaft: Rolf Feulner (2.v.l.) und Otto Einweg (3.v.l.) zusammen mit dem stellvertr. Vorsitzenden Wilhelm Schobert (links) und dem Vorsitzenden Robert Herrmann (rechts).

In ihrer Mitgliederversammlung am 19.02.2018 beschlossen die Bürgerwaldrechtler einstimmig, Otto Einweg und Rolf Feulner die Ehrenmitgliedschaft zu verleihen. In seiner Laudatio betonte Vorsitzender Robert Herrmann, dass für eine Ernennung zum Ehrenmitglied in der Körperschaft nur Personen in Frage kommen, die durch Jahrzehnte langes Wirken bewiesen haben, dass Sie zur traditionsreichen Bürgerwaldkörperschaft Ebern stehen und sich ihrer Anliegen in guten und in schlechten Zeiten erfolgreich annahmen. All das, wie auch das eingebrachte Fachwissen, der gute Rat, ihre Freundlichkeit und ihre Hilfsbereitschaft, aber auch die Geselligkeit nach getaner Arbeit, haben den Bürgerwaldausschuss davon überzeugt, dass es uns eine Ehre ist, die beiden Herren zu Ehrenmitgliedern ernennen zu dürfen. Als Zeichen des Dankes und der Anerkennung wurde jeweils eine Urkunde und ein Geschenkkorb überreicht.

Otto Einweg

Für den gelernten Land- und Forstwirt **Otto Einweg** war es sein Leben lang ein Anliegen, sich um die Belange der Bauern aber auch die der Waldwirtschaft besonders zu kümmern. Als jahrzehntelanges Mitglied des Eberner Stadtrates war er dort der „geborene“ Referent für Wald und Jagd. Die sich dort ergebenden Kontakte und Beziehungen zu den forstlichen Fachbehörden sowie die sich daraus ableitenden Erfahrungen und Erkenntnisse brachte er mit großem Engagement auch in die Arbeit im Bürgerwaldausschuss ein. Er gehörte dem Ausschuss seit 1973 ganze 35 Jahre an. In diesen 35 Jahren war er immer 2. Vorsitzender, über lange Jahre gehörte er dem Bauholzentzündungsausschuss als Vorsitzender an und war in den beiden letzten Wahlperioden auch Bürgerwaldpfleger.

In dieser langen Schaffensperiode hat er sich größte Verdienste um den Bürgerwald erworben, denn er hat ihn immer so gesehen und für ihn gesorgt als wäre er sein Eigentum.

Rolf Feulner

Neben seinen vielfältigen Verdiensten als Bürgermeister der Stadt Ebern, die ihn dafür zum Altbürgermeister und Ehrenbürger ernannte, hat sich **Rolf Feulner** auch über viele Jahre um die Bürgerwaldkörperschaft verdient gemacht. Er wirkte nahezu 44 Jahre im Bürgerwaldausschuss! Schon 1968 war er zum Kassenprüfer der Körperschaft bestellt worden. Am 16.05.1971 wurde er außerplanmäßig, nach dem plötzlichen Ableben des damaligen Kassiers Alfons Hauguth, zum Kassier gewählt. In einer langen Reihe von Wahlperioden, von 1978 bis 2003 wurde er immer wieder in seiner Funktion bestätigt. 37 Jahre füllte er das Amt des Kassiers in größter Zuverlässigkeit aus und wurde, wie er manchmal berichtet, dabei auch tatkräftig von seiner Ehefrau Irmgard unterstützt. In den Jahrzehnten seiner Arbeit kümmerte er sich nicht nur um die Kasse, ein besonderes Anliegen war es ihm auch, die Historie der Körperschaft, das Entstehen des Bürgerwaldes zu erforschen und in Vorträgen die Mitglieder von seinem Wissen profitieren zu lassen.

Text: Robert Herrmann; Bild: Andreas Einweg

■ CSU-Ortsverband Ebern

Barbara Stamm zu Gast in Ebern



Stellvertretend für die Frauen-Union und den CSU-Ortsverband bedankten sich Simone Berger (links) und Sebastian Ott (rechts) bei der Landtagspräsidentin Barbara Stamm, die am Aschermittwoch zu Gast in Ebern war.

Am Aschermittwoch war unsere Landtagspräsidentin Barbara Stamm (CSU) zu Besuch in Ebern. Wenn eine solch prominente Persönlichkeit kommt, kann es schnell knapp werden mit den Plätzen. Der Saal der Frankenkubens war bis auf den letzten Stuhl besetzt.

Klare Worte fand Barbara Stamm zu den aktuellen Themen und den Aufgaben der Zukunft. Viele Mitglieder der Frauen-Union verfolgten besonders aufmerksam die Berichte über die Entwicklung der familienpolitischen Gesetze und die damit zu erwartenden Verbesserungen, was von großem Interesse war im Hinblick auf das aktuelle Themenjahr „Familie & Beruf“ des Ortsverbandes der FU.

„Klasse, dass wir so eine tolle Frau an der Spitze in Bayern haben, die zeigt, dass sich Familie und Karriere gut vereinbaren lassen“, so die FU-Vorsitzende Simone Berger. Über die Koalitionsverhandlungen, an denen sie persönlich in Berlin teilgenommen hatte aus erster Hand zu erfahren, fanden alle Zuhörer sehr spannend. Für Frau Stamm war es der dritte Termin an diesem Tag: Vormittags in Passau, nachmittags in Straubing und abends in Ebern. Trotzdem nahm sie sich bis fast um Mitternacht Zeit, um im Anschluss an ihren Vortrag noch persönliche Gespräche zu führen. Da können wir nur allen Respekt zollen und nochmals Dank sagen.

Als Anerkennung für ihr vielfältiges soziales Engagement und kleine Erinnerung an den Abend in Ebern überreichte der CSU-Ortsvorsitzende Sebastian Ott einen Präsentkorb aus dem „Eine Welt“-Laden.

Text: Simone Berger & Sebastian Ott; Bild: Geiling

Einladung zum Ortstermin

Der CSU-Ortsvorsitzende Sebastian Ott, teilt aus einer kommunalpolitischen Gesprächsrunde mit, dass es ein dringendes Anliegen der Eberner CSU ist, sich wieder einmal mehr den aktuellen Themen vor Ort zu widmen. So wird der Auftakt eine Betriebsbesichtigung bei der Fa. Lang GmbH Ebern sein,

zu welcher der Geschäftsführer Manfred Lang bei der Teilbürgerversammlung im Stadtteil Eyrichshof besonders eingeladen hat. Der Termin findet am Freitag, 16.03.2018, um 15 Uhr, Gewerbepark „Alte Kaserne“, Geschwister-Scholl-Straße 3, Ebern statt. Es haben dazu kommunale Mandatsträger der CSU, sowie unser Landtagsabgeordneter Steffen Vogel, sein/ihr Kommen zugesagt.

Weitere Termine folgen in Kürze. Auch hierzu herzliche Einladung an alle Mitglieder und Interessierte.

Ihre CSU in Ebern

Text: Gabi Rögner

■ FFW Unterpreppach

Einladung zur Mitgliederversammlung

Die Kommandanten und Vorsitzenden laden zur Mitgliederversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Unterpreppach e.V. alle Mitglieder, Freunde und Gönner am Freitag, 16. März, um 19 Uhr ins Musikprobenheim Unterpreppach recht herzlich ein. Auf der Tagesordnung stehen neben Berichten der Verantwortlichen auch eine Vorschau auf 2018 sowie die Aufnahme neuer Feuerwehrfrauen und -männer in die aktive Wehr. Schriftliche Anträge sind laut Satzung §12 spätestens bis zum 13. März 2018 beim Vorsitzenden, Jürgen Porzner, zu stellen.

Text: Sven Kuhn, 1. Kommandant

■ Freie Senioren

Fit in den Frühling

Am Mittwoch, 14. März, treffen sich die Freien Senioren im Gasthof „Frankenstuben“. Motto: Fit in den Frühling mit Ergotherapie Naumann von der Stadt Apotheke Ebern. Beginn ist um 14.00 Uhr.

Text: Edith Fuchs

■ Kolpingfamilie Unterpreppach

Weiterhin ein Aktivposten im Gemeindeleben



Im Rahmen der kürzlichen Mitgliederversammlung konnte die Kolpingsfamilie Unterpreppach eini-ge Mitglieder für langjährige Treue würdigen und mit Dankurkunden ehren, nämlich (Bildmitte von links): Alfred Heinemann für 50 Jahre und Bruno Deublein für stattliche 60 Jahre. Die Ehrung wur-de von Martina Schwengler (rechts) und Patricia Walter (links) vorgenommen.

Die Kolpingsfamilie Unterpreppach-Reutersbrunn-Vorbach hatte zur Mitgliederversammlung ins Musikprobenheim nach Unterpreppach eingeladen.

Die Hauptverantwortliche des Leitungs-Teams, Martina Schwengler, freute sich, knapp 20 Anwesende (von 98 Mitgliedern) begrüßen zu können.

Einen besinnlichen Gedanken zur Fastenzeit trug Team-Mitglied Marta Miener vor, ehe ein kurzes Gedenken den im vergangenen Jahr verstorbenen Mitgliedern Emil Ebert und August Borzel galt.

Der Rückblick auf das Vereinsgeschehen verdeutlichte die übers Jahr verteilten Aktivitäten, welche sich seit der Mitgliederversammlung vor Jahresfrist vor allem erstreckten auf die neuerliche Altkleiderverwertung per Sammelcontainern, die Mitwirkung beim Faschingszug-Kassieren in Ebern, auf das Fastenessen zu Gunsten einer sozialen Einrichtung, die Aufstellung des Maibaumes in Zusammenarbeit mit den Ortsvereinen, die besondere Gestaltung einer Maiandacht, die Unterstützung des Ferienprogrammes in Unterpreppach, die Mitwirkung beim Kirchweih-Wochenende samt einer interessanten Betriebsbesichtigung in Memmelsdorf/Ufr. und der beliebten Kirchweihgaudi, den traditionellen Nikolausbesuch sowie den Kolping-Gedenk-Gottesdienst am 2. Adventssonntag.

Die anschließende Neuwahl brachte keine großen Veränderungen. So gilt auch künftig Martina Schwengler als Ansprechpartnerin des Leitungs-Teams und Kassenverwalterin, daneben fungieren Patricia Walter als Schriftführerin, während Marta Miener, Elisabeth Schneider und Michael Deublein das Leitungs-Team ergänzen.

Die Kasse wird weiterhin von Paul Büttner und Herbert Peschke geprüft. Gemäß dem Leitgedanken des Gründervaters Adolph Kolping, nämlich „Anfangen ist oft das Schwerste, aber treu bleiben das Beste“ konnte Martina Schwengler einige Mitglieder für ihre langjährige Treue zur Kolping-Gemeinschaft ehren, nämlich Alfred Heinemann für 50 Jahre und Bruno Deublein für 60 Jahre. Einen neuen Beratungspunkt in der Versammlung stellte die Frage dar, ob die Kolpingsfamilie als einer der sieben ansässigen Ortsvereine der in Kürze neuzugründenden Dachorganisation „Ortsvereine Unterpreppach e.V.“ beitreten soll. Im Blick auf die schon bisher (seit über 10 Jahren) praktizierte Zusammenarbeit der Gruppierungen in loser Form und auf die angestrebte bessere rechtliche Absicherung stimmten die Versammelten dem Vorschlag einstimmig zu.

Text & Bild: Bruno Deublein

■ Selbsthilfegruppe jüngerer Alleinstehender

Monatstreffen

In Ebern gibt es eine Selbsthilfegruppe für jüngere Alleinstehende. Zur Zeit besteht die Gruppe aus Personen, die zwischen 34 und 58 Jahre alt sind. Wer nicht alleine sein will, der sollte sich uns anschließen und dazustoßen. Diese Gruppe trifft sich einmal im Monat, an jedem dritten Donnerstag. Dabei werden Probleme und Herausforderungen, zum Alleine sein besprochen.

Außerdem verabreden wir uns am Wochenende z.B. zu Veranstaltungen, zum Essen gehen, usw. Das nächste Monatstreffen ist am Donnerstag, den 15.03.2018, um 18:30 Uhr im Gewerkschaftshaus, Gleusdorfer Str. 25, in Ebern. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Mehr Information zur Selbsthilfegruppe jüngerer Alleinstehender unter der Telefonnummer 09521/27313 bei Monika Strätz-Stopfer.

Impressum

Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Ebern



Mitgliedsgemeinden: Stadt Ebern,
Gemeinde Pfarrweisach, Markt Rentweinsdorf.

Erscheinungsweise: vierzehntäglich jeweils freitags in den geraden Kalenderwochen

Verteilung: kostenlos an alle Haushalte des Verbreitungsgebietes

Herausgeber, Druck und Verlag:

LINUS WITTICH Medien KG,

Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0;

www.wittich-forchheim.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der VG-Vorsitzende, Erster Bürgermeister Jürgen Hennemann, Rittergasse 3, 96106 Ebern, oder die jeweilige Vertretung im Amt;

für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:

Peter Menne in LINUS WITTICH Medien KG.

Im Bedarfsfall Einzel Exemplare durch den Verlag zum Preis von 0,40 EUR zzgl. Versandkostenanteil.

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.



Vereinsleben Pfarrweisach

■ Blasmusik Kraisdorf

Neuigkeiten

Termine

Samstag: 17.03.2018 Abend der Blasmusik in Königsberg Stadthalle Beginn 19.00 Uhr

Einladung zur Jahreshauptversammlung

An alle Mitglieder:

Am Sonntag, den 18.03.2018 findet die Jahreshauptversammlung der Blasmusik Kraisdorf um 14.00 Uhr im Gasthaus Bühler statt. Hierzu laden wir alle Mitglieder der Blasmusik Kraisdorf recht herzlich ein.

Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten!

Die Vorstandschaft

■ FFW Pfarrweisach

Sei auch DU dabei!

An alle Jugendlichen aus dem Gemeindebereich Pfarrweisach im Alter von 12 bis 16 Jahren:

Am 19. Februar fand im Gerätehaus in Pfarrweisach eine Information für Jugendliche statt. Von den anwesenden Jugendlichen erklärten sich etliche bereit, in der Jugendfeuerwehr mitzumachen. Falls auch Du noch Interesse hast mitzumachen, dann komm am 19. März um 18.30 Uhr ins Gerätehaus in Pfarrweisach. Wir freuen uns über jeden Jugendlichen, der bei uns mitmacht!

Uwe Kern

Jugendwart im Namen aller Kommandanten der Gemeinde Pfarrweisach

■ Seniorenkreis Pfarrweisach

Seniorenachmittag

Die Seniorenleiter laden alle Senioren aus Pfarrweisach und Umgebung zum monatlichen Treffen am Dienstag, den 13. März 2018 um 14:00 Uhr in die Gastwirtschaft Eisfelder ein. Da ja schon Ende März die Karwoche und das Osterfest ist, werden wir uns über diese Zeit unterhalten. Auch Musik und Gesang werden nicht zu kurz kommen, auch wartet auf die Teilnehmer eine kleine Osterüberraschung.

Text: Adam Ort

■ TTC Kraisdorf

Mitgliederversammlung

Die Mitgliederversammlung des TTC Kraisdorf findet am Freitag, den 16. März 2018 statt. Der Beginn ist um 18 Uhr im Bürgerzentrum in Kraisdorf. Auf der Tagesordnung stehen die Berichte des 1. Vorsitzenden, des Kassiers und der Kassenprüfer. Weitere Mitglieder der Vorstandschaft sowie die Spielleiter / Abteilungsleiter werden ebenso ihre Berichte vortragen. „Wünsche und Anträge“ ist der abschließende Tagesordnungspunkt. Alle Mitglieder des Vereins sind zu dieser Versammlung herzlich eingeladen.

Text: Hermann Weidner



Vereinsleben Rentweinsdorf

■ 1. FC Rentweinsdorf

Viele Hände nehmen bald ein Ende



„Volles Haus“ beim Kinderfasching in Rentweinsdorf.

„Ein voller Erfolg“, so die Rückmeldungen aus den verschiedenen Veranstaltungen in der Faschingshochburg Rentweinsdorf. Doch beim Aufräumen stellen die wenigen Helfer fest, dass die Arbeit oft auf wenigen Schultern verteilt wird. Sicherlich ist es in weiteren Vereinen ähnlich. „Dennoch“, so der Vorsitzende des FCR, Kurt Paulus, „ist es sehr bedenklich, dass z.B. der traditionelle Kinderfasching trotz des guten Zuspruchs der Familien aus Rentweinsdorf, wenige ehrenamtliche Helfer findet“. Grundsätzlich ist es klasse, wenn ganze Familien das tolle Angebot im Marktsaal wahrnehmen. Doch wünschen sich die Frauen hinter der Kaffeebar und Küche eine zwischenzeitliche Ablösung, um auch mit ihren Kindern feiern zu können. Trotz dem abschließenden Dank an allen Gästen, Kuchenbäckern, Helfern, Tänzerinnen, dem Sechserat mit Faschingsprinzenpaar und den Sponsoren Rewe und VR-Bank Lichtenfels-Ebern sowie dem wichtigen Hinweis „viele Hände nehmen bald ein Ende“, waren es zum Schluss fünf fleißige Helfer (die keine Kinder haben), die den Marktsaal räumten.

Text: Kurt Paulus; Bild: Simone Berger

■ CSU-Ortsverband Rentweinsdorf

Politischer Aschermittwoch in Rentweinsdorf



Vorsitzender Schmidt bedankt sich bei Bezirksrat Habermann.

Am 14. 02. fand im „Alten Brauhaus“ in Treinfeld der traditionelle politische Aschermittwoch der CSU Rentweinsdorf mit Fischessen statt. Gastredner war Land- und Bezirksrat Thomas Habermann. Der Abend begann mit Fischessen, zu dem der Vorsitzende Gerhard Schmidt einen vollen Raum begrüßen durfte.

Er wies im Anschluss auf das Thema „Bezirk – Land – Bund – Was macht die Politik?“ hin, indem er einige Felder aufzeigte, wie beispielsweise die Regierungsbildung oder die Neuaufstellung der CSU unter Markus Söder.

Habermann ging zunächst kurz lobend auf das Tischgebet ein, das der Vorsitzende sprach, und leider nicht mehr selbstverständlich ist. Dann kam er zur großen Politik und sprach von guten Ergebnissen in Berlin für die CSU, insbesondere dass man das Innenministerium gewinnen konnte. Es könne aber nicht sein, dass die SPD mit einem schlechteren Ergebnis als die CDU mehr Ministerien bekomme. Außerdem hob er hervor, dass es eine tolle Sache ist, wenn Dorothee Bär für ein Ministeramt vorgeschlagen ist.

Die Neuaufstellung der CSU bezeichnete Habermann als gelungen, anders als in anderen Parteien. Er wies auch auf die Landtagswahl hin, für die wir alles tun müssen, damit es ein gutes CSU-Ergebnis gibt und die Frustwähler der AfD zurückzugewinnen. Aber es geht um Bayern und das ist eine Erfolgsgeschichte der CSU.

Kommunal war ein Thema, dass alle Straßenausbaubescheide von der Staatsregierung ausgesetzt wurden. Das heißt, es werden zurzeit keine neuen Bescheide erstellt. Es gibt immer wieder Unmut in der Bevölkerung wegen erteilter Bescheide, auch in der Gemeinde Rentweinsdorf. Habermann versteht den Unmut und sagte, dass es zeitnah zu einer Lösung für die Aussetzung kommen muss. Der Landrat begeisterte die Zuhörer mit seiner Kenntnis und seiner ruhigen und zugewandten Art. Der Vorsitzende überreichte ein regionales Präsent und bedankte sich für den gelungenen Abend.

Text & Bild: Gerhard Schmidt

■ 1. FC Nürnberg Fanclub Rentweinsdorf



SCHNAUZ TURNIER

am Sa. 10.03.2018
um 19.00 Uhr

Rathaus Rentweinsdorf
Feuerwehrschulungsraum

Für Essen & Getränke ist bestens gesorgt !

es lädt ein:



FAN CLUB

„RED DIAMONDS“
RENTWEINSDORF

■ Gesangverein Liedertafel

Frühlingskonzert

Ein Frühlingskonzert des Gesangvereins Liedertafel findet am Samstag, 17. März, statt. Beginn ist um 19 Uhr im Marktsaal. Das Konzert verspricht zahlreiche musikalische Höhepunkte. Neben dem einheimischen Frauenchor wirken weitere sieben Gastchöre mit, nämlich der Gesangverein Eyrichshof, der Liederkranz Memmelsdorf Ufr., der Frauenchor Volicitas aus Oberhaid, Moments Rattelsdorf, Singkreis Pfarrweisach und die Chöre aus Heldburg und Hellingen. Wie der Veranstalter mitteilt, gibt es eine entsprechende Bewirtung und der Eintritt für das Konzert ist frei.

Text: Horst Schneider

■ Kerwasfreunde Rentweinsdorf

„Kerwasfreunde“ hielten Jahresversammlung

Die diesjährige Kirchweih ist zwar erst Anfang Mai, doch naturgemäß stand sie im Mittelpunkt der Jahresversammlung der „Kerwasfreunde“. Vor fast 50 Teilnehmern gab der Vorsitzende Benjamin Jaeger einen umfassenden Rechenschaftsbericht ab. Erstmals hatten die Kerwasfreunde im vergangenen Jahr sehr zur Ausgestaltung dieses Jahresfestes beigetragen. Kirchweihbaumaufstellen, Kerwasmusikanten, Weinstand und Kuhfladenbingo waren die Hauptthemen.

Dazu kam die Teilnahme an der Kirchenparade und der Auftritt der Band „Lord Locksmith“. Jaeger bedankte sich bei allen, die im Vorjahr bei den Kerwasfreunden aktiv waren, namentlich bei Kurt Stepputat und Stefan Lang, sowie bei Erzieherin Ellen Holzberg vom Kindergarten.

Im abgelaufenen ersten Vereinsjahr gab es mehrere Aktivitäten, wie beispielsweise die Bewirtung bei den Zelttagen der Kirchengemeinde und einige Gespräche mit Bürgermeister Willi Sendelbeck und Baron Maximilian von Rotenhan.

Lebhaft wurden die Aktivitäten für die diesjährige Kirchweih diskutiert. Am Mittwoch vor Himmelfahrt wird wieder der Kerwasbaum aufgestellt. Den Weinstand soll es wieder bis zum Kirchweihsonntag geben. Am Donnerstag/Himmelfahrt gibt es ein Weißwurstfrühstück durch den Kegelsportverein und am Samstag ein „Zippelturnier“ durch die Feuerwehr. Am Samstagnachmittag ist ein „Kerwasständala“ durch die Kerwasmusikanten geplant und die Band vom vergangenen Jahr wird am Abend im Marktsaalgarten aufspielen. Kirchenparadeteilnahme und Kirchweihessen sind fest eingeplant und angedacht ist für Montag ein Hahnenschlag mit dem Bayern-Fanclub. Die Kerwasmusikanten wollen am Abend das „Fest des Jahres“ stimmungsvoll ausklingen lassen.

Zum Abschluss wurde noch über geplante Anschaffungen gesprochen und ein Vereinsausflug diskutiert. Statt eines Omnibusausfluges will man eine Wanderung zur Kerwa in der Umgebung durchführen. Kurzentschlossen einigte sich man auf das Fest in Zaugendorf, das am 9. September stattfindet.

Text: Horst Schneider

■ VdK-Ortsverband Rentweinsdorf

Jahresversammlung

Der VdK-Ortsverband hat seine Mitgliederversammlung auf Sonntag, 11. März, festgelegt. Diese ist um 14 Uhr in der Kegelhalle. Es gibt laut Tagesordnung den Bericht der Vorsitzenden, des Kassiers und der Besuchsdienstbetreuerin für Kranke und Jubilare, sowie einen Ausblick auf den diesjährigen Tagesausflug, der am 21. Juli stattfindet. Im Mittelpunkt der Versammlung steht ein Bericht von Helmut Will. Er wird über die Hilfsmöglichkeiten für Kriminalitätsoffer an Hand von Beispielen und über Trickbetrügereien referieren. Die Vorstandschaft legt Wert auf die Feststellung, dass auch Nichtmitglieder eingeladen sind.

Text: Horst Schneider



Nachrichten aus den Kirchen

■ Pfarreiengemeinschaft Ebern-Unterpreppach-Jesserndorf

Besondere Gottesdienste

Dienstag	08.30 Uhr Pfarrkirche Ebern
Donnerstag	18.00 Uhr Krankenhaus Kapelle
Samstag	18.30 Uhr Pfarrkirche Ebern
Sonntag	10.00 Uhr Pfarrkirche Ebern
Sonntag	10.30 Uhr Spital Kirche Ebern

Die aktuelle Gottesdienstordnung liegt in den Kirchen auf oder unter www.pg-eborn.de

Veranstaltungen

Messbestellungen und Termine für die Gottesdienstordnung:

Der Abgabeschluss für die Mai Gottesdienstordnung ist: 10. April

Fortbildung für Lektoren- und Kommunionhelfer

Dienstag 13. März, 19.30 Uhr - 21.30 Uhr im Kath. Pfarrzentrum Ebern, Pfarrgasse 4; Referent: Markus Lüttke, Pastoralreferent und Dagmar Schnös, Familienseelsorgerin; Thema: Mein Dienst im Gottesdienst - meine Fragen - meine Unsicherheit

Kontakt

Kath. Pfarramt
Pfarrgasse 2, 96106 Ebern
Tel. 09531/9427010
Email pfarrei.ebern@bistum-wuerzburg.de
Homepage www.pg-eborn.de

■ Evang.-Luth. Kirchengemeinde Ebern

Besondere Gottesdienste

Sa. 10.3.

17.00 Ebern	„Kirche mal anders“ mit Konfirmanden-Vorstellung
18.30 Jesserndorf	„Kirche mal anders“ mit Konfirmanden-Vorstellung

So. 11.3.

9.30 Krankenhaus	Gottesdienst
10.30 Altenheim	Gottesdienst

Mi. 14.3.

18.00 Krankenhaus	Gottesdienst
-------------------	--------------

So. 18.3.

10.00 Ebern	Gottesdienst, anschl. Kirchenkaffee
10.00 Jesserndorf	Gottesdienst mit Abendmahl

Sa. 24.3.

17.00 Ebern	Konfirmanden-Beichte
-------------	----------------------

So. 25.3.

8.45 Jesserndorf	Gottesdienst
10.00 Ebern	Konfirmation

Tanzkreis lädt ein: Komm, tanz mit!

Wer sind wir?

Eine Gruppe von fröhlichen Menschen, die Freude am Tanzen haben.

Was tanzen wir?

Volkstänze, Gesellschaftstänze, alte und neue Tanzformen aus aller Welt. Wir tanzen ohne festen Partner, jede und jeder kann auch alleine kommen. Die Tänze sind so konzipiert, dass Menschen bis ins hohe Alter mittanzen können, aber auch jüngere

Menschen Spaß daran haben und ganz schön ins Schwitzen kommen. Tanzen ist aktive Gesundheitsvorsorge, es fördert die körperliche und geistige Beweglichkeit, löst körperliche und geistige Spannungen. Wissenschaftlich belegt ist Tanzen das beste Mittel gegen Demenz. Vor allem macht es aber viel Freude. Deshalb: tanzt mal vorbei und schnuppert bei uns rein. Sie sind alle herzlich willkommen!

Mittwochs, 14.30 – 16.00 im evang. Gemeindehaus.

Heike Grosser

Kontakt

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Ebern
Martin-Luther-Straße 8, 96106 Ebern
Tel. 09531/6084, Fax 09531/4455
Email ev-pfarramt-eborn@t-online.de
Homepage www.eborn-evangelisch.de

■ Evang.-Luth. Kirchengemeinde Eyrichshof

Besondere Gottesdienste

Sonntag, 11. März

9.00 Uhr	Eyrichshof - Konfirmandenvorstellung
----------	--------------------------------------

Dienstag, 13. März

19.30 Uhr	Fischbach Ökumenische Passionsandacht
-----------	---------------------------------------

Sonntag, 18. März

9.00 Uhr	Lichtenstein mit Kindergottesdienst
10.15 Uhr	Fischbach

Dienstag, 20. März

19.30 Uhr	Ökumenische Passionsandacht in Altenstein
-----------	---

Veranstaltungen

Freitag, 16. März um 19.30 Uhr im Gemeindehaus Fischbach

Offenes Singen für jedermann

Wir singen Passions- und Auferstehungslieder

Kontakt

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Eyrichshof
Alte Bundesstraße 36, 96106 Ebern-Fischbach
Tel. 09535/921000, Fax 09535/921001
Email pfarramt.eyrichshof@elkb.de
Homepage www.e-kirche.de/web/kirchengemeinde-eyrichshof

■ Pfarreiengemeinschaft St. Kilian und Weggefährten

Besondere Gottesdienste

Fr 09.03.	18.30	Frick.	Hl. Messe
Sa 10.03.	17.30-		
	18.00	Lohr	Beichte; anschl. Vorabendmesse
So 11.03.	9.00	Pfw.	Hl. Messe
	10.30	Maro	Hl. Messe
Mo 12.03.	17.00-		
	18.00	Bisch.	Beichte; anschl. Hl. Messe
Di 13.03.	18.00	Pfaff.	Hl. Messe
	19.30	Fischb.	Ökumenische Passionsandacht
Fr 16.03.	18.00	Gero	Hl. Messe
Sa 17.03.	18.00	Krais.	Vorabendmesse
So 18.03.	9.00	Pfw.	Hl. Messe
	9.00	Alb.	Wort-Gottes-Feier
	10.30	Maro	Hl. Messe anschl. Beichte
Mo 19.03.	18.00	Lohr	Hl. Messe
Di 20.03.	18.00	Neus.	Hl. Messe
	19.30	Altenstein	Ökumenische Passionsandacht
Fr 23.03.	18.00	Frick.	Hl. Messe

Veranstaltungen**Besuchsdienst**

Pfarrweisach trifft sich im Pfarrsaal; Dienstag, 13.03.2018; um 17.30 Uhr

Krabbelgruppe

Trifft sich Donnerstags regelmäßig von 8.30 Uhr bis 10.00 Uhr im Pfarrsaal **Pfarrweisach**. Herzliche Einladung an alle.

Katholisches Senioren - Forum Diözese Würzburg

Jahresmotto: „**Hoffnungsworte - Hoffungswege - Hoffnungenstaten**“.

Pfarrweisach: Seniorentreffen: Dienstag, 13.03. um 14.00 Uhr in der Gastwirtschaft Eisfelder

Pfaffendorf: Seniorentreffen: Donnerstag, 15.03. um 14.30 Uhr im Jägerstübla

Kontakt

Pfarreiengemeinschaft St. Kilian und Weggefährten
Pfarrgasse 6, 96176 Pfarrweisach
Tel. 09535/245, Fax 09535/472
Email pfarrei.pfarrweisach@bistum-wuerzburg.de

■ Evang.-Luth. Kirchengemeinde Altenstein**Besondere Gottesdienste****Altenstein:**

Sonntag, 11.3. 08.45 Gottesdienst

Sonntag, 18.3. 10.00 Gottesdienst

Hafenpreppach:

Sonntag, 11.3. 10.00 Gottesdienst mit Abendmahl

Sonntag, 18.3. 08.45 Gottesdienst

Veranstaltungen**Ökumenische Passionsandachten**

Die evangelischen Kirchengemeinden Altenstein und Eyrichshof und die Katholische Kirchengemeinde Pfarrweisach gestalten auch in diesem Jahr wieder ökumenische Passionsandachten, und zwar unter dem Thema „Schau - ein Kreuz.“

Der nächste Gottesdienst findet am 06. März in der Kirche in Pfarrweisach, der dritte am 13. März in Fischbach und der letzte am 20. März in der Kirche in Altenstein statt. Wir laden Sie ganz herzlich ein!

Kontakt

Evang.-Luth. Pfarramt Altenstein
Wilhelm-von-Stein-Str. 15, 96126 Maroldsweisach
Tel. 09535/392 Fax 09535/1551
Email Pfarramt.Aaltenstein@elkb.de

■ Evangelische Kirche Rentweinsdorf**Regelmäßige Gottesdienste**

Sonntag 9.45 Uhr Rentweinsdorf

Sonntag 18.00 Uhr Sendelbach RockSofa

Besondere Gottesdienste**Samstag, 10.03.2018**

20.00 Uhr Rentweinsdorf Gottesdienst in Freier Form

Sonntag, 11.03.2018

8.30 Uhr Heubach Abendmahlsgottesdienst mit anschl. Kirchenkaffee

11.15 Uhr Rentweinsdorf Gottesdienst für kleine Leute

Veranstaltungen**Kontakt**

Evang.-Luth. Kirchengemeinde
Kaulberg 1, 96184 Rentweinsdorf
Tel. 09531/218, Fax 09531/6543
Homepage www.kirche-rentweinsdorf.de

Arbeitseinsatz in Beit Jala

Alfred Becker und Kurt Sperber erledigten in der Behinderten-einrichtung wieder dringende Arbeiten.

Die Beziehungen der evangelischen Kirchengemeinden Rentweinsdorf und Salmsdorf zur Rehabilitationseinrichtung „Lifegate“ (Tor zum Leben) in Beit Jala/Jerusalem bestehen seit 1992 und werden fortgeführt. Im vergangenen Jahr konnte die segensreiche Arbeit mit Kindern und jungen Menschen mit Behinderungen wieder großzügig unterstützt werden. Als gemeinnützige Organisation in Beit Jala darf dort kein großes Einkommen erwirtschaftet werden. Viele palästinensische Christen haben bei Lifegate, Dank der Unterstützung von hier, einen guten und stabilen Arbeitsplatz. Behinderte Menschen sehen eine echte Zukunftsperspektive durch Bildung und Ausbildung und können für ihren Lebensunterhalt sorgen. Lifegate setzt sich für Frieden und Versöhnung zwischen Palästinensern und Israelis ein und setzt gute Taten und Begegnungen gegen Gewalt und Verachtung.



Gern gesehene Gäste in Israel: Von links Ehepaar Becker aus Heubach, Leiter der Einrichtung Burghard Schunkert und Kurt Sperber aus Salmsdorf.

In diesen Tagen sind Alfred und Renate Becker aus Heubach, sowie Kurt Sperber und Christine Witter aus Salmsdorf von einem Arbeitseinsatz aus Beit Jala zurückgekehrt. Die handwerklichen Fähigkeiten von Becker und Sperber werden dort sehr geschätzt. Seit Anfang Februar haben sie die Behinderten-einrichtung wieder mit einem Arbeitseinsatz unterstützt. Die beiden Männer fliessen im Kindergarten die Wände und erledigten im Gästehaus dringende Reparaturarbeiten, während sich die mitgeristen Frauen in der Klosterküche nützlich machten.

Der Leiter der dortigen Einrichtung Burghard Schunkert würdigte den Arbeitseinsatz der Rentweinsdorfer Kirchengemeindeglieder entsprechend. „Wir leben in einer Welt, die immer näher zusammenrückt und Probleme, die weit weg scheinen, kommen uns auf einmal ganz nah. Jesus habe die Menschen in die Welt gestellt, um Salz und Licht zu sein und er nutzt uns oft als seine Hände und Füße, um dort zu sein, wo wir gebraucht werden“, betonte Schunkert in einem Brief an alle Freunde in Deutschland und bedankte sich für die Unterstützungen aus Rentweinsdorf und dem gesamten Dekanat.

Text & Bilder: Horst Schneider



Veranstaltungskalender

Freitag, 09.03.2018

15:00 - 17:00 Uhr Kinderbastelnachmittag für Ostern
Rentweinsdorf / Rathaus

Samstag, 10.03.2018

Fu Tai Chi Seminar
FreiRaum/Lieselotte Weisel
Im Frauengrund 12, Alte Kaserne

11:00 Uhr Lätaremarkt
Altstadtbereich, Ebern

11:15 Uhr (geöffnet bis 17:00 Uhr)
Michaela Schwarzmann „nähe und wachse“
Ausstellungseröffnung in der xaver-mayr-galerie
xaver-mayr-galerie

12:00 Uhr Heringssessen
VdK Ortsverband Ebern
Evang. Gemeindehaus

14:00 Uhr Jahreshauptversammlung
VdK Ortsverband Rentweinsdorf
Kegelbahn

14:00 - 18:00 Uhr Regionaler Kirchenvorstehertag
Ev.-Luth. Kirchengemeinde Ebern
Ev. Gemeindehaus

14:00 - 16:00 Uhr Frühjahrsbasar
Kindertagesstätte Budenzauber
Marktsaal, Rentweinsdorf

14:30 Uhr Erlebnisführung in die Katakomben
Restaurant Veracruz, Marktplatz 18

17:00 Uhr „Kirche mal anders“
Ev.-Luth. Kirchengemeinde Ebern
Ev. Gemeindehaus/Christuskirche

18:00 Uhr Sinnzeit-Gottesdienst
Stadtpfarrkirche, Ebern

19:00 Uhr Schnautz-Turnier
1. FC Nürnberg Fanclub
Feuerwehrschulungsraum, Rentweinsdorf

20:00 Uhr Gottesdienst in freier Form
Kirchengemeinde Rentweinsdorf
Dreieinigkeitskirche

Dienstag, 13.03.2018

19:30 Uhr Ökumen. Passionsgottesdienst
Pfarreiengemeinschaft St. Kilian u.
Weggefährten & andere
Schlosskirche, Fischbach

Mittwoch, 14.03.2018

10:00 - 12:00 Uhr Handwerkskammer-Sprechtag
Verwaltungsgemeinschaft Ebern, Rit-
tergasse 3

Freitag, 16.03.2018

09:00 – 12:00 Uhr Bauernmarkt
Marktplatz, Ebern

18:30 Uhr 1. Schafkopfturnier der Eberner Pan-
zergrenadiere 101/103
Kameraden- und Freundeskreis der
ehem. Eberner Panzergrenadiere
101/103
Gasthaus Stad'l

Samstag, 17.03.2018

06:00 Uhr Tagesfahrt zur Buchmesse Leipzig
Leseinsel Ebern
Treffpunkt: Parkplatz Mittelschule

18:30 Uhr Bockbierfest
FFW Rentweinsdorf-Lind
Feuerwehrhalle

Sonntag, 18.03.2018

11:00 Uhr Matinée - Vorspiel von Musikschülern
Musikschule Ebern
Aula der Mittelschule, Ebern

10:00 - 12:00 Uhr Laserschießkino
Bayer. Jagdverband, Kreisgruppe
Ebern
Feuerwehrhaus Fierst

14:00 Uhr Jahreshauptversammlung
Blasmusik Kraisdorf
Gasthaus Bühler, Kraisdorf

14:00 – 17:00 Uhr Michaela Schwarzmann „nähe und
wachse“
Ausstellung in der xaver-mayr-galerie
xaver-mayr-galerie

19:00 Uhr Jahreshauptversammlung
Kindergartenverein Pfarrweisach
Gasthaus Bühler, Kraisdorf

Dienstag, 20.03.2018

Osterbrunnen aufstellen
Verein für Gartenbau und Landschafts-
pflege Pfarrweisach
Bauhof, Pfarrweisach

19:00 Uhr Männerabend
Kirchengemeinde Rentweinsdorf
CVJM-Haus

19:30 Uhr Ökumen. Passionsgottesdienst
Pfarreiengemeinschaft St. Kilian u.
Weggefährten & andere
Kirche Altenstein

Mittwoch, 21.03.2018

13:00 Uhr Girlandenbinden für den Osterbrunnen
Obst- und Gartenbauverein Ebern
Städtischer Bauhof, Klein Nürnberg

19:30 Uhr Mitgliederversammlung
Caritas-Kindergartenverein Ebern/Kiga
Arche Noah
Kindergarten, Georg-Nadler-Str. 1,
Ebern

19:30 Uhr Exerziten im Alltag
Kirchengemeinde Altenstein & Haf-
preppach
Gemeindehaus Altenstein

Alle Angaben ohne Gewähr!

ANGERMÜLLER Kompetenz am Bau Ein starker Partner in der Region! seit 1888

Die Angermüller Bau GmbH in Untersiemau sucht zur Unterstützung
der IT-Abteilung in **Festanstellung/Vollzeit** eine/ -n

📧 Fachinformatiker/ -in

Ihr Profil

- Sie habe eine abgeschlossene Ausbildung
- Windows-Kenntnisse (Workstation und Server)
- Grundkenntnisse SQL (MS SQL, Oracle)
- Kenntnisse im Bereich Netz- und IT-Infrastruktur und Sicherheitspraktiken
- Selbständige Arbeitsweise

Ihre Aufgaben

- Einrichtung und Betreuung der Arbeitsplätze
- Unterstützung der Mitarbeiter bei den Anwendungen
- Standortübergreifende Verwaltung der Infrastruktur

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen senden Sie
schriftlich (E-Mail, Post) an die Personalabteilung:

Herrn Martin Tel.: 0 95 65 799 205

Angermüller Bau GmbH - Bahnweg 8 - 96253 Untersiemau
E-mail: felix.martin@angermueller.de - www.angermueller.de

**Tag der offenen Tür
am 17. März
von 10.00 - 16.00 Uhr**

M. Rost

Inh. Oliver Rost
96184 Rentweinsdorf - Winterleite 3
Tel. 09531 9237-0

Aktuelles aus Ihrem Ort.

Jetzt aktuell auf ...

www.localbook.de



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Suche in Ebern 3-Zi.-EG-Wohnung, ca. 65-85 m², Balkon od. Terr., Dusche, Keller, Garage, festes Eink. Tel. 0170/8126180

Mit einer Kleinanzeige

zu Ihrem Glück.

anzeigen.wittich.de



SIE MÖCHTEN IHRE IMMOBILIE VERKAUFEN?

Wir suchen in **Ebern od. näh. Umgebung** Wohnhäuser, Eigentumswohnungen und Grundstücke in allen Preislagen für vorgemerkte Kaufinteressenten.

Wir arbeiten provisionsfrei für den Verkäufer!

Feustel Immobilien in Haßfurt

Tel. 09521 698-0 oder mail@feustel-immobilien.de



Ich bin für Sie da...

Bernhard Wittig

Ihr Gebietsverkaufsleiter vor Ort

Wie kann ich Ihnen helfen?

Mobil: 0175 5743875

Tel.: 09524 302140 • Fax: 09524 302141

b.wittig@wittich-forchheim.de

www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

Versuchen Sie es doch mal mit einer Anzeige.



Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Ebern

2082



Gundula Schorn
Visagistin und
Kosmetikfachberaterin
Rentweinsdorf
Tel. 09531 940752
Mobil: 0171 8324449

- Braut-Make-up
- Festtags-Make-up
- Fotoshooting-Make-up
- Make-up-Workshops ab 3 Personen
- Augenbrauen zupfen/wachsen
- Augenbrauen und Wimpern färben

Ich freue mich auf Ihren Anruf zur Vereinbarung Ihres Termins und bin bei Fragen gerne für Sie da.
Für die ersten 10 Interessierten gibt es 10% Rabatt auf Ihre Buchung

Büroräume, 81,56 m², ab sofort in Ebern, Ritter-von-Schmitt-Str. 4, günstig zu vermieten.

Die Räume sind bestens geeignet als Büroraum, Schulungsraum, Verkaufsraum, Praxis für Fußpflege o.ä. Fahrschulraum, Bausparkassen, Ausstellungsraum usw.

Eigenes WC, Aufenthaltsraum und Registraturraum im Keller vorhanden.

Auskunft unter Tel.-Nr. 0163/2601357

Von A wie Auto bis Z wie Zahnersatz – wir versichern alles!



Ein Stück Sicherheit.

Versicherungsbüro Matthias Stöhr

Ritter-von-Schmitt-Str. 11 · 96106 Ebern
Telefon (0 95 31) 9 44 35 71 · Telefax (0 95 31) 9 44 35 73
E-Mail info@stoehr.vkb.de · www.stoehr.vkb.de

MALER MARTIN PUTZ
GERÜST - VWS - TROCKENBAU
CARSTEN MARTIN

96176 Pfarweisach
Kraisdorf
Brünner Straße 8

Tel. 0 95 35 / 12 35
Fax. 0 95 35 / 14 25



Goldschmiedemeisterin

Rothenbühl 5 T 09533 · 8265
96250 Ebensfeld M info@kraus-schmuck.de
Eggenbach W www.kraus-schmuck.de

Trauringe, handgefertigte Schmuckstücke, gerne auch nach Ihren Wünschen gestaltet sowie hochwertiger Kollektionsschmuck. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Do. 9 - 19 Uhr, Fr. 9 - 18 Uhr oder an allen anderen Tagen nach tel. Terminabsprache



Reiner Meutsch,
Gründer der
Stiftung FLY & HELP

pro Person ab
€50.-

Hubschrauber-Rundflug

Erleben Sie Ihre Heimat von oben für einen guten Zweck! Helfen Sie mit!

Abflugorte und Termine 2018

Datum	Tag	Flugplatz
29.06.18	Fr	Rothenburg o.d.T.
30.06.18	Sa	Donauwörth
01.07.18	So	Donauwörth
06.07.18	Fr	Moosburg bei Landshut
07.07.18	Sa	Herzogenaurach
07.07.18	Sa	Bamberg
08.07.18	So	Würzburg

Veranstalter: Prime Promotion GmbH, Änderungen vorbehalten

Der Hubschrauber – kein anderes Fluggerät weckt so viel Leidenschaft und Faszination in Menschen. Kaufen Sie einen Gutschein für einen Mitflug im Hubschrauber und tun Sie damit auch noch Gutes. Denn 20 % des Flugpreises werden für den Bau von Schulen in Entwicklungsländern an die Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP gespendet.

Ob als besonderes Geschenk für einen lieben Menschen oder einfach aus Spaß und Begeisterung am Fliegen: Diese einzigartigen Momente und Bilder werden Sie so schnell nicht vergessen!

Sie haben die Wahl zwischen 10 Minuten (€ 50.- p. P.) und 20 Minuten (€ 100.- p. P.) Flugzeit und **Neu** 45 Minuten (€ 200.- p. P.) Flugzeit.

Bestellen Sie jetzt!

www.hubschraubertag.de oder
unter Telefon: 0 26 88 / 98 90 12

Buchungscode: WV18-01

Unter dieser Rufnummer sind wir Montag bis Freitag von 10 bis 17 Uhr für Sie erreichbar.

Die Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP:

Mit dem Kauf eines Gutscheins schenken Sie Kindern eine Zukunft. Es fließen 20% des jeweiligen Gutscheinwertes in die Bildungsprojekte der Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP. Die Spenden werden 1:1 ohne Abzug von Verwaltungskosten für den Bau von Schulen in Entwicklungsländern eingesetzt. Erfahren Sie mehr über FLY & HELP unter www.fly-and-help.de.

Ideal als
Geschenk!



Kfz-Service Thomas Dürr

Treinfeld 23
96184 Rentweinsdorf
Telefon 09531 / 1619
info@duerr-teinfeld.de

*Alles rund
ums Auto!*

Partyservice LandMetzgerei Hümmer

Feinste Fleisch- und Wurstwaren
aus eigener Schlachtung

Georg-Schäfer-Str.2, 96106 Ebern Höchstädten 12, 96106 Ebern
Telefon: 09531 - 6969 Telefon: 09531 - 943444
Mobil: 0170 - 3522026 Mobil: 0170 - 3474783

E-Mail: info@metzgerei-huemmer.de
Web: www.metzgerei-huemmer.de

Besuchen Sie uns am Lätäre Markt!

BayWa

Sa., den 10.3.2018 von 8.00 bis 16.00 Uhr,
So., den 11.3.2018 von 10.00 bis 17.00 Uhr.



* Verkauf ab 13.00 Uhr

195/65R 15 91V
Nokian Line

(1452293)

€ 49,90



205/55R 16 91V
Nokian Line

(1452332)

€ 59,90

Reifenwechsel in Ihrer BayWa Werkstatt Ebern mit
Einlagerungsservice!

Aktion: Neu-Einlagerung für die ersten 50 Kunden
für eine Saison kostenlos! (1 Satz pro Kunde)

BayWa AG
Technik

Andreas-Humann-Straße 1
96106 Ebern
Telefon 09531 9428-22

[www.baywa.de/
ebern](http://www.baywa.de/ebern)

MALER LÖSSLEIN

Danziger Str. 7
96106 Ebern
Tel. 09531/324
info@maler-loesslein.de

Inh. Theo Lerche, EBERN
...mehr als nur Farbe!!!!

Maler Klee

*gestalten und
erhalten*

Maler- und Lackierermeister
Stukkateurmeister und
Energieberater HWK

Maler Klee GmbH
Heubacher Straße 13 · 96106 Ebern
Tel. 0 95 31/63 40 · Fax 0 95 31/57 20
www.maler-klee.de

Veranstaltungen in Ihrem Ort
und der Umgebung.

Jetzt aktuell auf ...

www.localbook.de

Wetten, wir sind günstiger?!

50 Euro sind Ihnen sicher

Wir wetten, dass Sie bei einem Wechsel von mindestens drei Versicherungen, z. B. Ihrer Hausrat-, Haftpflicht- und Unfallversicherung, zur HUK-COBURG mindestens 50 Euro im Jahr sparen. Verlieren wir die Wette, erhalten Sie einen Einkaufsgutschein von Amazon im

Wert von 50 Euro, ohne weitere Verpflichtung.

Rufen Sie an und vereinbaren Sie einen Vergleichstermin!

Die Teilnahmebedingungen finden Sie unter www.HUK.de/checkwette

Vertrauensmann
Josef Wunder
Tel. 09531 8455
josef.wunder@HUKvm.de
Schönhengststr. 30
96106 Ebern
Nach tel. Vereinbarung

Vertrauensfrau
Sabine Brendel
Tel. 09534 173477
sabine.brendel@HUKvm.de
Triebweg 1
96106 Ebern-Bramberg
Termin nach Vereinbarung



HUK-COBURG
Aus Tradition günstig